

Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 19

Mittwoch, den 22. März 2023

Nummer 03

Frohe Ostern



WIR WÜNSCHEN
ALLEN LESERINNEN UND LESERN
EIN FRIEDVOLLES OSTERFEST.



© maria_lh - stock.adobe.com

www.amtusedomnord.de

Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung**Vorwahl 038377**

Zi-Nr.			Telefon-Nr.	Fax	E-Mail
	Amtsvorsteher	Wolfgang Gehrke	73200		info@amtusedomnord.de
201	Leitende Verwaltungsbeamtin	Kerstin Teske	73111		k.teske@amtusedomnord.de
202	Sekretariat • Amtsblatt	Christiane Radtke	730	73199	info@amtusedomnord.de
			73100		c.radtke@amtusedomnord.de
Hauptamt					
213	Leitung Hauptamt	Monique Bergmann	73101		m.bergmann@amtusedomnord.de
216	Sitzungsmanagement • Homepage	Ramona Lachnit	73114		r.lachnit@amtusedomnord.de
204	Allgemeine Verwaltung • Schulangelegenheiten	Steffi Krüger	73115		s.krueger@amtusedomnord.de
213	Organisation u. Personalwesen	Kathleen Keil	73113		k.keil@amtusedomnord.de
214	Organisation u. Personalwesen Personalsachbearbeitung • Versicherungen				
	• Fuhrpark	Katrin Sonntag	73116		k.sonntag@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Lars-Odin Nagel	73150		l.nagel@amtusedomnord.de
002	IT Administrator • Systemintegration	Holger Kickhefel	73151		h.kickhefel@amtusedomnord.de
Kämmerei					
304	Leitung Kämmerei	Kerstin Stolze	73120	73196	k.stolze@amtusedomnord.de
207	Kassenleitung	Janine Neumann	73121		j.neumann@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Franziska Berg	73122		f.berg@amtusedomnord.de
305	Zentrale Geschäftsbuchhaltung Zentrale Geschäftsbuchhaltung • Umsatzsteuer 2b	Anja Seela	73127		a.seela@amtusedomnord.de
206	Steuern	Susanne Stindt	73126		s.stindt@amtusedomnord.de
	Zentrale Vergabestelle	Jacqueline Bergmann	73124		j.bergmann@amtusedomnord.de
205	Steuern • Vollstreckung	Mario Filipow	73129		m.filipow@amtusedomnord.de
306	Haushalt • Jahresabschluss Zuwendungen • Fördermittel	Uwe Horn	73123		u.horn@amtusedomnord.de
		Andi Seehase	73125		a.seehase@amtusedomnord.de
		Nicole Ludwig	73128		n.ludwig@amtusedomnord.de
Ordnungsamt					
203	Leitung Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73197	b.meyer@amtusedomnord.de
	Allg. Ordnungsangelegenheiten Brand- u. Katastrophenschutz	Reno Hamann	73137		r.hamann@amtusedomnord.de
109	Standesamt • Fundbüro • Friedhofsangelegenheiten	Heike Wagner	73131		h.wagner@amtusedomnord.de
101	Öffentl. Sicherheit • Ordnung	Manuela Suhm	73132		m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten	Rick Richter	73133		r.richter@amtusedomnord.de
215	Wohngeld • Kindertagesstätten Zinnowitz, Trassenheide, Mölschow	Vivien Kluth	73134		v.kluth@amtusedomnord.de
001	Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Dolereit	73136		k.dolereit@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73135		j.trehkopf@amtusedomnord.de
Bürgerbüro Karlshagen					
	Pass- • Melde- • Gewerbeangelegenheiten • Verkehrsordnungswidrigkeiten Wohngeld • Kindertagesstätten	Ruth Beck	73234	73239	r.beck@amtusedomnord.de
	Karlshagen, Peenemünde Außendienst Ordnungsamt	Kerstin Kühne	73233		k.kuehne@amtusedomnord.de
		Janet Trehkopf	73235		j.trehkopf@amtusedomnord.de
Bauamt					
103	Leitung Bauamt	Martin Müller	73140	73198	m.mueller@amtusedomnord.de
104	Bauverwaltung • Tiefbau	Bärbel Köppe	73145		b.koeppe@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung • Umwelt	Daniel Hunger	73143		d.hunger@amtusedomnord.de
	Bauleitplanung • Umwelt	Corina Adrion	73141		c.adrion@amtusedomnord.de
208	Bauverwaltung • Sondernutzung Beiträge	Antje Höfs	73144		a.hoefs@amtusedomnord.de
106	Bauverwaltung • Hochbau • Tiefbau	Jörg Behrendt	73142		j.behrendt@amtusedomnord.de
	Hochbau • Tiefbau	René Seela	73148		r.seela@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Franziska Nisser	73146		f.nisser@amtusedomnord.de
	Mieten • Pachten • Hausnummern	Susann Menge	73147		s.menge@amtusedomnord.de

IMPRESSUM:**Heimat- und Bürgerzeitung „Usedomer Norden“**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 6.579 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,

der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urnehmers.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz
 Telefon: 038377 730 www.amtusedomnord.de
 Fax: 038377 73 199 E-Mail: info@amtusedomnord.de

Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40
 17449 Ostseebad Karlshagen
 Bürgerservice Tel.: 038377 73233
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038377 73234
 Fax: 038377 73239

Öffnungszeiten Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister

Amt Usedom-Nord
 Herr Wolfgang Gehrke - nach Vereinbarung -
 Möwenstraße 01 Tel. privat 01520 2053105
 17454 Zinnowitz

Gemeinde Peenemünde

Herr Rainer Barthelmes 1. und 3. Donnerstag im Monat
 Seniorenclub, 17:00 - 18:00 Uhr
 Feldstraße 12 Tel.: 038371 20238
 17449 Peenemünde Handy: 01522 8614026

Gemeinde Karlshagen

Herr Sven Käning donnerstags
 Haus des Gastes 16:30 - 17:30 Uhr
 Hauptstraße 4 Tel.: 038371 554918
 17449 Karlshagen sowie nach Vereinbarung
 Tel. 01520 7474747

Gemeinde Trassenheide

Herr Michael Dumke jederzeit, nach vorheriger
 Haus des Gastes Terminabsprache
 Strandstraße 36 Tel. 0170 2176458
 17449 Trassenheide gvt.dumke@amtusedomnord.de

Gemeinde Mölschow

Herr Paul Kreismer donnerstags
 Gemeindebüro 17:00 - 18:00 Uhr
 Stadtweg 1 Tel.: 038377 373558
 17449 Mölschow

Gemeinde Zinnowitz

Herr Peter Usemann - nach Vereinbarung -
 Tel. privat 0173 8846333

Schiedsstelle für das Amt Usedom-Nord

Herr Thomas Fiebig
 17449 Karlshagen
 Dünenstraße 15 Tel.: 038371 21407

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeinde Trassenheide

über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 „Ferienhausgebiet Birkenhain“

Das Bebauungsplangebiet Nr. 9 befindet sich im südwestlichen Teil des Ostseebades. Der **Geltungsbereich** der 3. Planänderung ist auf dem beigegefügttem Übersichtsplan ersichtlich und umfasst folgende Grundstücke:

Gemarkung	Trassenheide
Flur	2
Flurstücke	144/254, 144/323 und 144/359 teilw.
Fläche	ca. 1.155 m ²

Die Änderungen betreffen folgende Festsetzungen:

1. Änderung der Art der baulichen Nutzung von Gastronomie in Ferienhaus

Die Flurstücke 144/254 und 144/323 sind derzeit als SO Ferien mit der Zweckbestimmung Gaststätte festgesetzt. Im Zuge der 3. Änderung sollen diese Flurstücke gem. § 10 BauNVO als SO Ferien mit der Zweckbestimmung Ferienhaus festgesetzt werden.

1.

Die Gemeindevertretung Trassenheide hat in der öffentlichen Sitzung am 22.02.2023 den Entwurf der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 „Ferienhausgebiet Birkenhain“ mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und dem Entwurf der Begründung in der Fassung von November 2022 gebilligt.

2.

Der Entwurf der 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 „Ferienhausgebiet Birkenhain“ der Gemeinde Trassenheide mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und der Entwurf der Begründung von November 2022 liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

**von Donnerstag, den 30.03.2023 bis
 Donnerstag, den 04.05.2023
 (jeweils einschließlich)**

im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Entwurfs erhalten sowie Anregungen und Hinweise zur 3. Planänderung schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 „Ferienhausgebiet Birkenhain“ unberücksichtigt bleiben. Gemäß § 47 Abs. 2a der Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) ist ein Antrag unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können. Die der Planänderung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können im Bauamt des Amtes Usedom-Nord in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 eingesehen werden.

Ergänzend sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom-Nord unter <https://amtusedomnord.de> unter dem Link *Bekanntmachungen, Gemeinde Trassenheide* eingestellt.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

3.

Die 3. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 9 „Ferienhausgebiet Birkenhain“ der Gemeinde Trassenheide wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt, da die Planungsziele der 3. Änderung die Grundzüge des Bebauungsplanes Nr. 9 nicht berühren.

Entsprechend § 13 Abs. 3 BauGB wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs.1 abgesehen; § 4c (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

4.

Gemäß § 13 Abs. 2 BauGB wird von der frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und Aufforderung der von der Planung berührten Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden zur Stellungnahme gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB durchgeführt.

5.

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

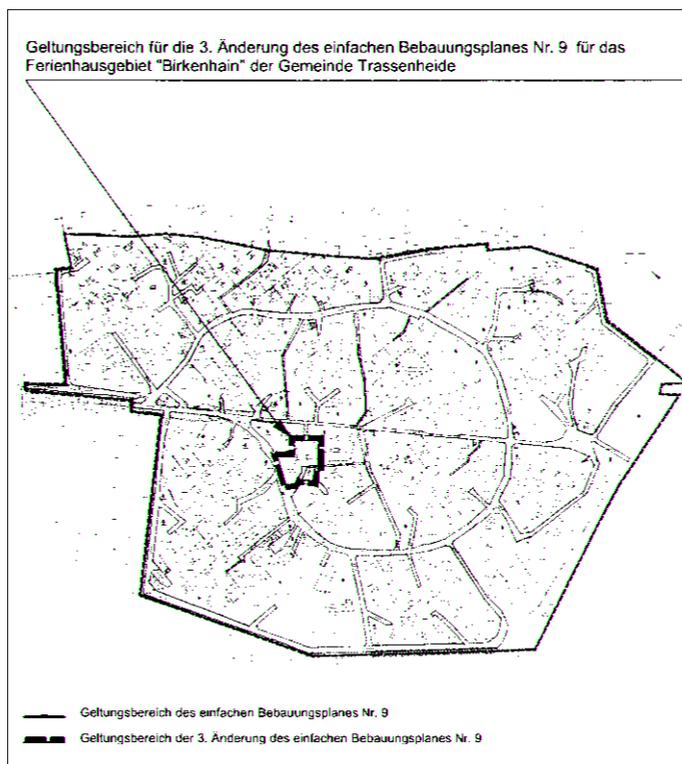
Trassenheide, den 23.02.2023


Dumke
Bürgermeister



Anlage

Übersichtsplan



Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz vom 21.02.2023

über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das „Wohngebiet am Hafen“ nördlich des Natursegelhafens Stöhr-Laacke in der Fassung von 12-2022

Geltungsbereich

Das Plangebiet wird im Norden durch die Bundesstraße 111, im Osten durch Kleingärten und die Hafenstraße, im Westen durch Wohnbebauung und im Süden durch Deichanlagen begrenzt.

Zum Plangebiet zählen die gemäß Kennzeichnung im beigefügten Übersichtsplan gekennzeichneten Flurstücke 39/14, 40/11 und 43 in der Flur 5 der Gemarkung Zinnowitz.

Die Gesamtfläche des Plangebietes umfasst rd. 16.853 m².



1.

Die Gemeindevertretung des Ostseebades Zinnowitz hat in der öffentlichen Sitzung am 21.02.2023 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das „Wohngebiet am Hafen“ nördlich des Natursegelhafens Stöhr-Laacke mit Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B), Entwurf der Begründung einschließlich Umweltprüfung in der Fassung von 12-2022 gebilligt.

2.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 36 der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz für das „Wohngebiet am Hafen“ nördlich des Natursegelhafens Stöhr-Laacke von 12-2022, bestehend aus

- Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B),
- Begründung einschließlich Umweltprüfung,
- Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung einschl. Bestands- und Konfliktplan von 12-2022,
- Schalltechnischem Gutachten von 08-2018/02-2022,
- Artenschutzrechtlichem Fachbeitrag von 10-2015/02-2022 sowie
- den nach Einschätzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen,

liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

von Montag, den 03.04.2023 bis Mittwoch, den 10.05.2023 (jeweils einschließlich)

im Bauamt des Amtes „Usedom Nord“ in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01 in Zimmer Nr. 105 während folgender Zeiten:

Montag bis Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
Montag und Mittwoch	von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr und
Dienstag	von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und
Donnerstag	von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die jeweils aktuell geltenden Regelungen in der Corona- Pandemie sowie das Hygienekonzept des Amtes Usedom Nord einzuhalten sind.

Während dieser Auslegungsfrist kann jedermann Auskunft über die Inhalte des Entwurfes erhalten sowie Anregungen und Hinweise zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorbringen. Darüber hinaus können innerhalb der Auslegungsfrist Stellungnahmen auch per Post (Bauamt des Amtes „Usedom Nord“ in 17454 Zinnowitz, Möwenstraße 01) eingereicht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplanes Nr. 36 unberücksichtigt bleiben. Gemäß § 47 Abs. 2a der Verwaltungsgerichtsordnung (VWGO) ist ein Antrag unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Ergänzend sind die Bekanntmachung sowie die Auslegungs- und Teilnehmungsunterlagen im Internet auf der Homepage des Amtes Usedom Nord unter <https://amtusedomnord.de> unter dem Link Bekanntmachungen, Gemeinde Zinnowitz sowie unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> eingestellt.

Die der Planung zugrunde liegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse und DIN-Vorschriften) können im Bauamt des Amtes Usedom- Nord eingesehen werden.

3.

Grundlegende Inhalte der Bestandteile des Entwurfes:

In der **Planzeichnung (Teil A)** werden die Planziele entsprechend der Planzeichenverordnung (PlanZV) dargestellt und im **Text (Teil B)** durch Festsetzungen konkret bestimmt.

In der **Begründung** werden die Ziele, Zwecke und wesentlichen Auswirkungen der Planung erläutert.

Als städtebauliche Zielsetzung für das Bebauungsplangebiet Nr. 36 wird die Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebietes gemäß § 4 BauNVO festgesetzt. Die angedachte Parzellierung sieht die Bildung von 15 Grundstücken vor. Zugelassen werden Einfamilienhäuser mit maximal einem Vollgeschoss. Die Gesamtkapazität des Gebietes wird somit bei maximal **15 Wohneinheiten** liegen. Die Einhaltung der Kapazitätsobergrenzen wird durch Regelungen zur Zulässigkeit der Anzahl der Wohneinheiten je Wohngebäude und zur Mindestgröße der Grundstücke sichergestellt.

Gemäß § 8 Abs. 2 BauGB sind Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Im wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz ist das Plangebiet zum größten Teil als Sondergebiet Erholung mit Zweckbestimmung Ferienhausgebiet gemäß § 10 Abs. 4 BauNVO ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung Zinnowitz hat die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes beschlossen. In der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes wird das Plangebiet als Wohnbaufläche gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO ausgewiesen. Die Planungsziele für das Bebauungsplangebiet Nr. 36 werden somit im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit den gesamtgemeindlichen Planungen in Übereinstimmung gebracht.

Die Planung wird nach § 2 ff BauGB aufgestellt. Es wurde eine **Umweltprüfung** durchgeführt, die zu folgendem Ergebnis kommt:

Bei dem Plangebiet handelt es sich um ein ungenutztes und durch jahrelange Auflassung ungeordnetes Areal südlich der Bundesstraße 111, das sich als städtebaulicher Missstand darstellt. Durch die Umnutzung in ein Allgemeines Wohngebiet erfährt der Standort eine maßgebliche Aufwertung und trägt der zunehmenden Nachfrage nach Wohneigentum in attraktiver Lage Rechnung. Aufgrund der Lage des Plangebietes an der Bundesstraße 111 sowie der Nähe zu gewerblich genutzten Grundstücken und einer Tankstelle nördlich der Bundesstraße sind immissionschutzrechtliche Belange in die Planungen einzustellen. Hierzu wurde das erforderliche Schallgutachten erstellt und zur Vermeidung von Beeinträchtigungen für das Schutzgut **Mensch** aktive und passive Schallschutzmaßnahmen festgelegt.

Für das Schutzgut **Boden** liegen aufgrund der ursprünglichen Nutzungen der Grundstücke als Ferienhausgebiet bereits anthropogene Belastungen vor. Mit der Errichtung von Wohnbebauungen und Verkehrsanlagen sind Bodenversiegelungen zu erwarten, die mit einem vollständigen Funktionsverlust von Böden einhergehen. Die Bodenversiegelungen werden in einer Eingriffsbilanz ermittelt und bedingen ein zusätzliches Kompensationserfordernis.

Mit der Umsetzung des Planvorhabens zur Entwicklung eines Wohngebietes wird eine entstandene Baulücke südlich der Bundesstraße 111 im Ortsbereich Zinnowitz geschlossen. Mit der geplanten hochwertigen individuellen Wohnbebauung wird die Ortslage städtebaulich aufgewertet und ein durch die Auflassung hervorgerufener Missstand beseitigt. Grünlandflächen sowie Waldbestände, die bezüglich der Bewertung des Schutzgutes **Fläche** einen besonderen Stellenwert einnehmen, kommen im Plangebiet nicht vor.

Für die Schutzgüter **Pflanzen und Tiere** können im Zuge der Umsetzung der Planvorhaben Beeinträchtigungen nicht ausgeschlossen werden. Im Plangebiet haben sich im Zuge der Auflassung ruderaler Hochstaudenfluren und Kriechrasen entwickelt, die die vormals siedlungstypischen Vegetationsbestände überprägen. Die Biotope sind aus naturschutzfachlicher Sicht von durchschnittlicher Bedeutung. Mit der geplanten Bebauung und der Anlage der Verkehrsflächen ergeben sich Verluste von vorrangig ruderalen Biotopen, die eine hohe Kompensation erforderlich machen. Der Ausgleich kann im Plangebiet nicht vollständig erbracht werden, so dass Ersatzmaßnahmen erforderlich werden.

Das Plangebiet bietet mit seinen ruderalen Vegetationen und Gehölzbeständen potenzielle Nist- und Brutplätze für geschützte Tierarten. Um den artenschutzrechtlichen Verboten Rechnung zu tragen, sind bauzeitliche Regelungen und Maßnahmen zum Amphibienschutz zu treffen. Mit der Umsetzung von vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) südlich des Plangebietes kann dem Eintreten der Verbotstatbestände wirkungsvoll begegnet werden.

Aufgrund der vorkommenden sandigen Böden und der geringen Grundwasserflurabstände ist ein Risiko für das **Grundwasser** gegeben. Insbesondere im Zuge der Bauausführung sind Maßnahmen des Grundwasserschutzes zu treffen. Mit den im Verhältnis zum Grundwasserkörper kleinteiligen Versiegelungen sind keine Beeinträchtigungen der Grundwasserneubildungsrate zu erwarten.

Die Vorhaben werden in der **Trinkwasserschutzzone** III umgesetzt. Die damit verbundenen Verbote und Nutzungsbeschränkungen sind zu beachten.

Aufgrund der Höhenlage des Plangebietes und eines fehlenden Hochwasserschutzsystems im Inselnorden sind zur Minimierung des verbleibenden Gefährdungspotentials **Hochwasserschutzmaßnahmen** im Plangebiet erforderlich.

Die planungsbedingten Neuversiegelungen von Böden und insbesondere der Verlust von ruderalen Vegetationsflächen und Gehölzbeständen, die eine besondere klimatische Ausgleichsfunktion übernehmen, lassen Auswirkungen auf das Schutzgut **Klima** nicht ausschließen. Aufgrund der klimatisch günstigen Lage in der Nähe des Achterwassers und der Ostsee sowie der damit verbundenen stetigen Windzirkulationen können kleinklimatische Belastungen im Plangebiet vermindert werden.

Das Plangebiet stellt sich aufgrund der jahrelangen Auflassung als städtebaulicher Missstand dar. Die ruderalen Vegetationsflächen werden entfernt und nachfolgend eine qualitativ hochwertige Wohnbebauung errichtet. Mit den Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzungen, den Gestaltungsvorschriften und Festsetzungen von grünordnerischen Maßnahmen kann eine harmonische Einbindung in das **Orts- und Landschaftsbild** gewährleistet werden.

Im Plangebiet befinden sich keine **Bau- und Bodendenkmale**. Aus archäologischer Sicht sind jedoch jederzeit Funde von Bodendenkmalen möglich, so dass entsprechende Festsetzungen zur Berücksichtigung dieser Belange aufgenommen wurden.

Mit dem Verlust der Vegetationen sowie der Anlage von zumeist gepflegten siedlungstypischen Grünflächen werden Auswirkungen auf die **biologische Vielfalt** des Plangebietes erkennbar sein. Mit den CEF-Maßnahmen südlich des Plangebietes werden Vegetationsstrukturen geschaffen, die Lebensräume für zahlreiche Arten bieten und damit der biologischen Vielfalt förderlich sind.

Im Umweltbericht wurde dargestellt, dass die Auswirkungen des Planvorhabens durch ein umfangreiches Konzept unterschiedlicher Maßnahmen vermieden, verringert und ausgeglichen werden können.

Eine Kontrolle und effektive Umsetzung dieser Maßnahmen sind aus Sicht der umweltverträglichen Planung unumgänglich.

Im Rahmen der Bebauungsplanaufstellung wurde eine Bestandsaufnahme dokumentiert, eine **Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung** vorgenommen und Maßnahmen zur vollständigen Kompensation für den Verlust an Natur und Landschaft festgesetzt. Der Ausgleich kann im Plangebiet nur teilweise nachgewiesen werden, so dass das verbleibende Kompensationserfordernis in einem Ökokonto in der Landschaftszone Ostseeküstenland abgelöst werden soll.

Der **Artenschutzrechtliche Fachbeitrag** (AFB) beinhaltet die Prüfung, ob durch das Planvorhaben die artenschutzrechtlichen Verbote des § 44 BNatSchG berührt werden. Im Ergebnis der Prüfung wurde festgestellt, dass unter Berücksichtigung von Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen sowie durch CEF-Maßnahmen die Verbotstatbestände der Tötung, Schädigung und Störung gemäß § 44 BNatSchG nicht ausgelöst werden. Eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung ist damit nicht erforderlich.

In einem **Schalltechnischen Gutachten** erfolgte eine gutachterliche Auseinandersetzung mit den auf das Plangebiet einwirkenden Verkehrs- und Gewerbelärmimmissionen. Zur Einhaltung der Orientierungswerte und der Immissionsrichtwerte werden aktive und passive Schallschutzmaßnahmen festgesetzt.

Folgende nach Einschätzung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz wesentliche, bereits vorliegende **umweltbezogenen Stellungnahmen** wurden bei der Erstellung des Entwurfes beachtet:

Das Amt für Raumordnung und Landesplanung Vorpommern hat mit den Landesplanerischen Stellungnahmen vom 06.07.2017 (zur Planungsanzeige) und vom 01.11.2022 (zum Vorentwurf) erklärt, dass das Vorhaben mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar ist. Hierzu ist die Wohnbauflächenausweisung unter Berücksichtigung der gesamt-gemeindlichen Wohnbauflächenentwicklung zu begründen.

Die Vereinbarkeit der Planung mit den Belangen der Tourismusräume, des küsten- und vorbeugenden Hochwasserschutzes und des Trinkwasserschutzes ist nachzuweisen.

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern hat mit den Stellungnahmen vom 14.07.2015 und vom 30.05.2022 dargelegt, dass das Plangebiet durch Hochwasser von der Ostsee, vom Achterwasser und der Krumminer Wieck beeinflusst wird. Das Plangebiet liegt auf einem Höhenniveau zwischen 0 m und 1,4 m über NHN. Eine Hochwassergefährdung kann daher nicht ausgeschlossen werden. Es werden Schutzmaßnahmen vorgesehen (höhenmäßige Einordnung der baulichen Anlagen, Verzicht auf Unterkellerung uam.)

Die Freihaltung des Deichschutzstreifens von jeglichen baulichen Anlagen wird durch Festsetzungen sichergestellt.

Das Straßenbauamt Neustrelitz hat mit Stellungnahme vom 13.05.2022 der Planung zugestimmt. Zufahrten zur Bundesstraße sind auszuschließen.

Das Plangebiet wird über die vorhandene gemeindliche Hafensstraße erschlossen.

Gesamtstimmungen Landkreis Vorpommern - Greifswald vom 05.07.2017/ 28.07.2017 (zur Planungsanzeige) und vom 30.05.2022/20.06.2022 (zum Vorentwurf)

- Sachgebiet Bauleitplanung/Denkmalerschutz:
Die Planungsabsichten werden grundsätzlich mitgetragen. Der Bebauungsplan Nr. 36 wird nicht aus dem wirksamen Flächennutzungsplan entwickelt und bedarf daher der Genehmigung. Die Planungsziele werden im Rahmen der in Bearbeitung befindlichen Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes inhaltlich berücksichtigt.
Die Vereinbarkeit der Planung mit den naturschutzrechtlichen und immissionsschutzrechtlichen Rechtsbestimmungen sowie die Vereinbarkeit mit den Ziel der Raumordnung ist nachzuweisen.
Umfang und Detaillierungsrad der Umweltprüfung werden bestätigt.
Die Gebietsbezeichnung wurde aktualisiert.
Belange der Baudenkmalpflege sind nicht betroffen.
Bodendenkmale sind derzeit nicht bekannt.
- Sachgebiet Naturschutz:
Den dargelegten Anforderungen an Umweltbericht, Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung, gesetzlichen Gehölzschutz und Artenschutz wird mit Vorlage der Fachplanungen entsprochen.
- Sachbereich Abfallwirtschaft/Bodenschutz:
Nach derzeitigem Kenntnisstand sind im Plangebiet keine Altlastverdachtsflächen bekannt.
- Sachbereich Immissionsschutz:
Zur Beurteilung des Vorhabens wurde ein Schalltechnisches Gutachten vorgelegt.
- Sachgebiet Wasserwirtschaft:
Das Plangebiet befindet sich innerhalb der Trinkwasserschutzzonen III und IV der Wasserfassung Karlshagen (für Karlshagen/Zinnowitz/Zempin).
Im Plangebiet befindet sich das Gewässer II. Ordnung, Graben 43.
Die Auflagen und Hinweise sind zu beachten.
- Sachgebiet Verkehrsstelle:
Die verkehrlichen Auflagen/Hinweise sind bei der Planung und Umsetzung des Vorhabens zu beachten.
- Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz:
Die Vorgaben zum abwehrenden Brandschutz sind in Abstimmung mit der örtlichen Feuerwehr umzusetzen. Das Plangebiet ist hochwassergefährdet.

Der Zweckverband Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung Insel Usedom hat mit Stellungnahme vom 30.05.2002 (zum Vorentwurf) mitgeteilt, dass die Trinkwasserversorgung gesichert ist. Die Abwasserbeseitigung ist erst mit Ertüchtigung der Kläranlage Zinnowitz, voraussichtlich ab Sommer 2024, gegeben.

4.

Der Beschluss wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Ostseebad Zinnowitz, den 23.02.2023


Peter Usermann
Bürgermeister





Informationen der Amtsverwaltung

Amt Usedom-Nord
Der Amtsvorsteher



Stellenausschreibung

Das Amt Usedom-Nord, bestehend aus der Amtsverwaltung mit den fünf amtsangehörigen Gemeinden Ostseebad Zinnowitz, Ostseebad Trassenheide, Ostseebad Karlshagen sowie Peenemünde und Mölschow mit einer Einwohnerzahl von ca. 9.400 Einwohnern, stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

„Fachamtsleiter (m/w/d) im Haupt- und Personalamt“ im Angestellten- oder Beamtenverhältnis

unbefristet ein.

Der Fachamtsleitung obliegt die Verantwortung für: die fachliche Leitung der Organisationseinheit mit den Sachgebieten:

- Sekretariat/Amtsblatt
- Sitzungsmanagement/Homepage
- Schulen/ Senioren/allg. Verwaltung/Jubiläen
- Organisation/Personal
- Personalsachbearbeitung/Versicherungen/Fuhrpark
- IT-Administration/Systemintegration

Zum Aufgabenbereich gehören u.a. folgende Schwerpunkte:

- Leiten und Steuern des Fachamtes mit Personal-, Organisations- und Budgetverantwortung für derzeit 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Stellvertretung der Leitenden Verwaltungsbeamtin
- Vorbereitung von Personalentscheidungen in Abstimmung mit LVB
- Erstellen und Änderungen von Satzungen u. a. Hauptsatzungen/Geschäftsordnungen der Gemeinden und des Amtes,
- Mitwirkung und Beratung bei der Erstellung von Satzungen der Eigenbetriebe (z. B. Eigenbetriebssatzungen, Kurabgabesatzungen)
- Haushaltsplanung und Überwachung des Einsatzes der Haushaltsmittel für die Sachgebiete
- Erstellung von Sitzungsvorlagen und Teilnahme an Sitzungen kommunaler Gremien
- Freigabe und Nachverfolgung von Beschlüssen

An die Stelle ist die Funktion des kommunalen Wahlleiters geknüpft.

Ihr Profil:

- Abschluss als Verwaltungsfachwirt (Kommunalverwaltung) oder abgeschlossenes Studium im Bereich der öffentlichen Verwaltung (Bachelor of Law) oder die Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung oder Studium
- langjährige Berufserfahrung in einer kommunalen Körperschaft
- optimaler Weise bringen Sie auch eine mehrjährige Führungserfahrung mit
- umfassende Rechtskenntnisse im Bereich der kommunalen Doppik Mecklenburg-Vorpommern, der Kommunalverfassung und des Personalrechts werden vorausgesetzt
- außerdem besitzen Sie Verhandlungsgeschick, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, sowie ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und Kooperationsfähigkeit
- Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen werden vorausgesetzt; Kenntnisse in den Fachverfahren Allris, LOGA, H+H, CC ECM sind wünschenswert
- es besteht die Bereitschaft zur Führung von Dienstfahrzeugen und dem Privatfahrzeug bei dienstlichem Erfordernis

- die Teilnahme an abendlichen Sitzungen des Amtes und der amtsangehörigen Gemeinden ist für diese Stelle unabdingbar

Wir bieten Ihnen:

- einen verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- eine unbefristete Anstellung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden für Tarifbeschäftigte und 40 Stunden für Beamte (Vollbeschäftigung)
- eine Stelle, mit der Eingruppierung in der EG 11 nach dem TVöD, Bereich VKA bzw. Besoldungsgruppe bis A 11, vorbehaltlich einer späteren Stellenbewertung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, z. B. eine jährliche Sonderzahlung, die Zahlung von vermögenswirksamen Leistungen, eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, entsprechende Bewerbungen (Lebenslauf, Zeugnisse, lückenloser Tätigkeitsnachweis) bis zum **17.04.2023** bevorzugt per E-Mail an:

k.keil@amtusedomnord.de

oder postalisch an das

Amt Usedom-Nord
Bewerbung Hauptamt
Möwenstraße 1
17454 Ostseebad Zinnowitz

zu senden.

Bitte verzichten Sie dabei auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt worden ist.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei im PDF-Format zusammen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) -zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen- in Verbindung mit § 10 Abs.1 Datenschutzgesetz M-V. Die Datenschutzhinweise des Amtes Usedom-Nord finden Sie auf unserer Homepage unter dem Link: <https://www.amtusedomnord.de/datenschutz>

Bewerbungen behinderter Menschen werden im Rahmen der Regelungen des SGB IX bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung nicht erstattet werden.

Seniorenbeirat Zinnowitz

Veranstaltungen

Liebe Senioren aus Zinnowitz!

Wir freuen uns das neue Jahr gleich mit zwei interessanten Veranstaltungen beginnen zu können.

Frau Dr. Bertram spricht zu einem Gesundheitsthema und Herr Brune führt uns in die digitale Welt und bietet Hilfestellung beim Umgang mit dieser Technik.

Hier einige Informationen zu beiden Veranstaltungen.

Erster Vortrag:

Alter Hase - Flotte Biene

„Bestimme selbst, wie jung Du Dich fühlst“

Ein „bewegter“ Vortrag über das Altern, von Dr. Bärbel Bertram



Foto: [alamy.de/iStock/Seniorenpaar fahren Roller](https://www.alamy.de/iStock/Seniorenpaar-fahren-Roller)

„Begegnungsstätte Klönhus“

Am Donnerstag, dem 23.03.2023 um 15.00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Die biologische Uhr tickt- für jede Zelle, jeden Organismus, bei dem einen schneller, bei anderen langsamer.

Über folgende Fragen werde ich im Vortrag sprechen und zwischendurch einfache Bewegungsübungen im Sitzen mit Ihnen durchführen.

Was lässt uns altern?

Wie können wir den Alterungsprozess bremsen?

Wer oder was kann unsere Lebenszeit verlängern?

Wie bleiben wir fit und gesund bis ins hohe Alter?

Seien Sie gespannt und herzlich eingeladen!

Zweite Veranstaltung:

Erster Schnuppertermin“ Hilfe bei der IT Technik“ für Zinnowitz fand am 14.03.23 statt

Unsere Befragung aus dem letzten Jahr enthielt den Wunsch einen Senioren-Kurs zu organisieren, in dem man alles lernt, um sicher und sorgenfrei mit dem Handy, Tablet oder PC umzugehen.



Viele Alltagsaktivitäten verlagern sich verstärkt ins Internet und man kann Dinge des Alltags bequem von zu Hause erledigen.

Für diese Veranstaltung konnten wir Herrn Brune aus Zempin, Mitglied der SilverSurfer Greifswald, gewinnen.

Bei Teilnahme sind keine Vorkenntnisse notwendig. Eigene Technik kann, wenn vorhanden mitgebracht werden. Später können auch Probergeräte organisiert werden.

Auch die dann folgenden Inhalte sind variabel und können nach Wunsch abgesprochen werden.

Diese kostenfreien Veranstaltungen „Hilfe bei der IT Technik“, finden jeden 2. Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr im Klönhus statt.

Für diese Termine kann man sich anmelden über:

- Eintragung in eine Liste im „Klönhus“-Nachfrage bei Frau Uhlig
- Briefkasten-Einwurf einer Anmeldung mit Name und Telefonnummer
- Postanschrift Seniorenbeirat Zinnowitz Möwenstr. 1, 17454 Zinnowitz
- E-Mail: seniorenbeirat.zinnowitz@amtusedomnord.de

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Der Seniorenbeirat Zinnowitz

Bericht des Bürgermeisters von Karlshagen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Karlshagen,

mit den ersten Frühlingsboten, die sich schon zeigen, können wir den Winter verabschieden. Im Frühling wird die Sonnenstrahlung stärker, es ist länger hell und die Temperaturen steigen. Es ist schön anzusehen, wie die Natur auflebt. Die ersten Blumen blühen, später werden die Sträucher und Bäume wieder grün.

Wir als Gemeinde werden am kommenden Samstag, den 25.03. um 9.00 Uhr an der Feuerwehr unseren Frühjahrsputz starten um unseren Ort schöner zu gestalten. Deshalb möchte ich Sie zu dieser gemeinsamen Aktion gerne einladen. Mein Wunsch besteht weiterhin, dass sich dazu viele Einwohnerrinnen und Einwohner daran beteiligen und auch die Vereine uns hier tatkräftig unterstützen. Für die gemeinsame anschließende Stärkung wird die FFW sorgen.

Jeden Samstag seit dem 18. März bis zum 25. November ist für die privaten Grün- und Gartenabfälle unsere Annahmestelle in der Peenestraße in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr für Sie kostenfrei geöffnet. Ich kann nicht verstehen, warum oftmals eine „illegale“ Entsorgung insbesondere entlang der Hauptstraße im Bundesforst erfolgt.

Auf der Vorstandssitzung und darauffolgenden Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom am 06.03.2023 wurden notwendige Erhöhungen der Gebührensätze beschlossen. Das heißt, im Bereich Trinkwasser wird die Mengengebühr von 2,57 Euro je Kubikmeter auf 2,96 Euro (netto) angehoben. Bei Schmutzwasser fällt der Anstieg nicht ganz so drastisch aus. Für die Einleitung in verbandseigene Kläranlagen sind statt 4,11 Euro nun 4,31 Euro je Kubikmeter (netto) fällig. Für unsere Kleingartenbesitzer werden sich die Kosten für die Entsorgung der abflusslosen Sammelgruben verdoppeln. Als Begründung wurden viele Aspekte angeführt, so dass hier diese Anpassungen unumgänglich waren.

Zum 01.04.2023 wird sich wahrscheinlich unsere Kurabgabensatzung ändern. Wie ich schon informierte, möchten wir als Gemeinde im Rahmen der Modellregion dieses umfangreiche Projekt unterstützen. Im Moment sind viele Fragen, insbesondere zu der Gästeeinwohnerkarte noch offen. Einer einheitlichen Kurabgabe für die teilnehmenden Gemeinden und der Stadt Wolgast stehen wir nach wie positiv gegenüber, weil mit dieser Karte die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs nutzbar wäre. Unsere Forderungen nach einer Aufstockung der Verbindungen zum Beispiel in den Abendstunden nach 21.13 Uhr wurden abschließend noch nicht geklärt. Auf der Gemeindevertretersitzung am 23.03.2023 werden wir hier als Gemeinde einen Beschluss fassen. Das bedeutet für Sie als Gastgeber und Vermieter, dass die aktuelle Satzung zunächst telefonisch bei der Touristeninformation zu erfragen wäre.

Zum Hotelneubau gibt es neue Entwicklungen. Es ist festzuhalten, dass der Kaufpreis verspätet gezahlt worden ist und ein Bauantrag noch nicht vorliegt. Außerdem fand eine Umfirmierung der bisherigen bekannten Firma statt. Auf der Hauptausschusssitzung am 22.02.2023 informierte uns Herr Dr. Tenner, als bis dahin bekannter Projektleiter der Leonwert MS Karlshagen Projektgesellschaft mbH, über diverse aktuelle Schwierigkeiten. Nach wie vor halte ich Sie hier auf dem Laufenden.

In der Hafenstrasse wurden Nacharbeiten notwendig. Diese sind inzwischen von der Baufirma erledigt und in den nächsten Tagen werden die Prüfung der Abnahme und deren Befahrungsprotokolle erfolgen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auf Grund vieler Terminüberschneidungen bitte ich Sie sich für die Bürgermeistersprechstunden telefonisch voranzumelden, um bei Bedarf Termine zu verschieben und evtl. neu zu vereinbaren.

Das Osterfest steht vor der Tür. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Zeit und viel Spaß beim Ostereiersuchen. Unser Maskottchen Karlchen wird am Ostersonntag für viele Überraschungen sorgen. Bleiben Sie gesund.



Ihr Bürgermeister
Sven Käning

Ausblick auf die Seniorentage 2023 in Karlshagen

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität, die Begegnungsstätte „kiek in“ und der Seniorenbeirat Karlshagen werden in diesem Jahr die



„18. Seniorentage“

gemeinsam vorbereiten und durchführen. Es ist der Zeitraum vom 31.05. bis zum 09.06. vorgesehen.

Wir möchten bereits jetzt auf ein paar Schwerpunkte verweisen. Das Programm werden wir rechtzeitig im Amtsblatt und im Schaukasten der Begegnungsstätte veröffentlichen.

Das Vorbereitungskomitee möchte gerne ihre Vorschläge und Hinweise mit beachten und einbeziehen. Wir freuen uns über entsprechende Vorschläge!

Nutzen Sie dazu bitte die Möglichkeit der Abgabe in den **Briefkasten** der Begegnungsstätte oder per E-Mail an **d.hidde@mg-karlshagen.de**.

Auf folgende Schwerpunkte werden wir uns konzentrieren:

- Informationen aus der Gemeinde Karlshagen
- Eine Busreise in die nähere Umgebung
- Einen Nachmittag mit verschiedenen Informationsständen
- Sportliche Aktivitäten im Bereich des Jugend- und Vereinshauses
- Abschlussfest der 18. Seniorentage

Wir freuen uns, Ihnen allen Veranstaltungen für Körper und Geist anbieten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Das Vorbereitungskomitee

Bericht des Bürgermeisters von Mölschow

Liebe Einwohner der Gemeinde Mölschow,

die Zeit vergeht wie im Fluge, eben noch der Jahreswechsel und nun geht es in Riesenschritten auf Ostern zu.

Wichtig und für uns Alle erleichternd, die Pandemie ist vorbei und die Krise ist an uns gerade so vorbeigegangen. Heute kann ich sagen, es war eine aufregende und arbeitsreiche Zeit. Dank vieler Unterstützer konnten wir uns so gut es möglich war, vorbereiten. Diese Zeit war geprägt von großer Gemeinsamkeit und Initiativen. Dank unserer Wehrführung und durch den Gemeindearbeiter ist es uns gelungen, für alle 3 Ortschaften Notlösungen aufzustellen, die uns für den Fall der Krise etwas absichern würden. Es war für mich als Hauptverantwortlicher schön zu wissen, dass es in der Not

doch einen großen Zusammenhalt gibt. Danke an alle Beteiligten. Die entstandenen Kosten belasten unseren Haushalt natürlich zusätzlich und wir hoffen, dass wir einige Ausgaben vom Land ersetzt bekommen. Wir haben nützliche Technik angeschafft, die auch ohne Krise Anwendung findet. Die Verbrauchsmaterialien werden turnusmäßig von unserer Feuerwehr genutzt.

Ein Highlight war für unsere Feuerwehr und auch für mich, dass die langersehnte Tragkraftspritze (TS), Typ FOX S der Fa. Rosenbauer nach einer Odyssee endlich in Bannemin angekommen und am 10.02.2023 übergeben worden ist. Die Gemeindevertretung hatte schon vor langer Zeit die Kosten dafür eingestellt. Die anwesenden Kameraden und unser Wehrführer waren mit großem Eifer und einer Portion Neugierde bei der Einweisung durch die Fachfirma dabei. Die Kameraden hatten sich schnell mit der Technik vertraut gemacht und innerhalb kurzer Zeit war die TS betriebsbereit, d.h. „Wasser marsch“. Es ist modernste Technik, die für unsere Feuerwehr eine enorme Leistungssteigerung und damit bessere Einsatzbedingungen bedeuten. Damit ist ein weiterer wichtiger Faktor in Sachen Brandschutz für alle Einwohner geschaffen. Die Wehrführung hat sich bereits ausführlich bei der Gemeindevertretung für die Bereitstellung der finanziellen Mittel bedankt. Die Gemeindevertretung sieht dies als Pflichtaufgabe an und würde gern noch mehr Unterstützung geben. Was weiterhin fehlt, ist die personelle Unterstützung. Unsere Wehr benötigt dringend neue, leistungswillige Mitglieder. Alle Ortschaften der Gemeinde sind hier aufgefordert etwas zu unternehmen.

Zu dieser neuen leistungsstarken TS fehlt uns nur noch das notwendige Wasser, soll heißen, wir brauchen dringend neue Feuerlöschbrunnen. Sie sind seit langer Zeit beantragt und jetzt müssen Taten folgen. Hier möchte ich nur noch erwähnen, dass die Gemeindevertretung, in Abstimmung mit der Wehrführung, der Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges zugestimmt hat. Leider waren wir bei der letzten Förderung durch das Land nicht dabei, nun müssen wir und das Amt weiter kämpfen, dass uns die nächste Förderung erreicht.

Unsere Ausschüsse haben im Januar und Februar getagt. Im Bauausschuss wurden eingereichte Bauanträge zügig bearbeitet, sowie über notwendige Maßnahmen zur Straßenbeleuchtung beschlossen. Hier hatten wir leider Schäden zu verzeichnen, die beim Verlegen von Glasfaser entstanden sind. Die Reparaturmaßnahmen konnten mit Hilfe der Elektrofachfirma Baring Elektro GmbH und der Tiefbaufirma Schulz sehr zügig und korrekt ausgeführt werden. Dies funktioniert seit Jahren ausgezeichnet und an dieser Stelle Danke. Wir hoffen, dass wir unsere Ausgaben vom Internetanbieter ersetzt bekommen.

Wir beabsichtigen weiter Bänke und Papierbehälter aufzustellen, Vielleicht können wir für diese Maßnahmen Sponsoren gewinnen. Wobei ich an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen möchte, dass in unsere Orten die Ordnung und Sauberkeit sehr zu Wünsche übrig lässt. Ach nimmt leider der Wandalismus zu. Ein Beispiel dafür sind in den Ortschaften unser Bushäuschen. Kaum renoviert schon zerstört und beschmiert. Heude wieder illegale Müllentsorgung am Containerplatz und Hundekot wohin man schaut. Wir müssen hier versuchen durch mehr Hin- und nicht Wegschauen die Verursacher zu erwischen. Es sind um diese Jahreszeit keine Urlauber!

Des Weiteren wurden im BA, vom zuständigen Planer, die Unterlagen zum Ausbau Siedlerweg vorgelegt. Der BA hat beschlossen die Unterlagen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dies wurde dann auf der Gemeindevertreter Sitzung am 28.02.2023 beschlossen. Damit ist endlich der Weg frei, dass die Bauunterlagen den Behörden zur Genehmigung vorgelegt werden können. Der Knoten ist durchgehauen, das große Problem der Entwässerung ist gelöst und wird von allen Parteien getragen. Für die Anwohner wird es höchste Zeit, dass dieser Zustand mit der mangelhaften Baustraße beseitigt wird.

Weitere Themen waren Sanierung der Neubauten, d.h. Heizungsanlagen und eine neue Trinkwasserhauptleitung. Hierbei wurden wir sehr gut unterstützt von unserer Wohnungsverwal-

tung, von Vertretern der Energie Vorpommern GmbH und von Mitarbeiter des Bauamtes unserer Verwaltung. Diese sehr gute fachliche Unterstützung des Bauamtes trug wesentlich zum Erfolg der Sitzung bei.



Zum Wirtschaftshof der Gemeinde wurde eine Grundsatzdiskussion geführt. Wir sind uns einig, es muss eine schnelle und vernünftige Lösung gefunden werden. Bei der jetzigen Variante sind schlechte Arbeitsbedingungen und nach meiner Meinung eine überbeuerte Miete keine gute Lösung.



Es zeichnet sich immer mehr ab, dass unser ehemaliges Kita-Gebäude zum multifunktionalen Zentrum entwickelt wird. Wir beherbergen jetzt 3 Sportgruppen, die wöchentlich aktiv sind. Die Nutzung als Schulgebäude wird auch weiter vorangetrieben. Der zuständige Verein ist sehr aktiv und lässt zurzeit von einer Fachfirma verlässliche Planungsunterlagen anfertigen.

Von unseren aktiven Frauen habe ich bereits wieder die Anfrage, die Räumlichkeiten zum Osterbasteln zu nutzen. Ich freue mich jetzt schon auf die liebevollen Gestaltungen. Der Termin wird dann noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Nach wie vor macht uns der Haushalt für 2023 Sorgen. Es liegen noch keine verlässlichen Zahlen vor, wir gehen davon aus, dass dies zur nächsten Sitzung der Fall ist.

Die Sitzungen von Finanz- und Hauptausschuss des Amtes waren einerseits geprägt von Haushaltsdebatten aber andererseits von den großen Personalproblemen im Amt. Es ist hier wie in der Wirtschaft, gute Fachkräfte zu bekommen wird immer schwieriger. Im Amtsausschuss besteht Einigkeit, hier muss was Grundlegendes passieren.

Der Zweckverband der Insel Usedom hat das neue Zahlenwerk für 2023 und die umfangreichen Investitionen vorgestellt. Die uns vorgelegten Unterlagen waren sehr gut vorbereitet, man konnte somit alles gut nachvollziehen und wir mussten leider das Resultat einer Gebührenerhöhung akzeptieren. Dies wurde dann auch von der Verbandsversammlung am 06.03.2023 durch Beschlüsse, mit zugegebenen Bauchschmerzen, verabschiedet. Eigentlich wissen wir alle, was die allgemeine Preisspirale bringt, leider ist kein Bereich davon ausgenommen.

Schauen wir nach vorn, wenn es auch schwer fällt. Freuen wir uns schon jetzt, dass in ein paar Wochen das Osterfest ansteht. Seit langer Zeit können wir es mal wieder richtig genießen, ohne Maske und mit Osterfeuer. Lassen wir uns vom Heimatverein überraschen.

In diesem Sinne wünsche ich uns weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund.

Paul Kreismer
Bürgermeister



Informationen der Eigenbetriebe

Frühlingshafte Ostergrüße aus Karlshagen

Frühling wird es weit und breit,
und die Häschen steh'n bereit.

Sie bringen zu der Osterfeier
viele bunt bemalte Eier.

(Autor unbekannt)



Nach einem gefühlt doch sehr langen Winter, bringen nun endlich Narzissen und Krokusse Farbe in den Frühling. Die ersten warmen Sonnenstrahlen versüßen die länger werdenden Tage, Vögel zwitschern und (nicht nur) die Kinder freuen sich auf die süße Osterzeit.

Das gesamte Team des Eigenbetriebes „Tourismus und Wirtschaft“ Karlshagen wünscht Ihnen erholsame Feiertage, ein fröhliches Fest im Kreise Ihrer Lieben sowie einen erfolgreichen Start in die touristische Saison 2023.

In Karlshagen haben Kinder das Kommando!

5. Kinderkurdirektorin Greta Scholz im Amt

Im Norden der Insel schwingt die einzige Kinderkurdirektorin an der deutschen Ostseeküste das Zepter. Die frisch „gebackene“ Kinderkurdirektorin ist wie ihre große Kollegin Katrin Jaddatz seit Jahresbeginn im Amt. „Greta hat mit ihren 10 Jahren hat nicht nur jede Menge Temperament, sondern auch viele Ideen für unser durch und durch familienfreundliches Ostseebad. Als Kinderkurdirektorin hilft Greta uns, Karlshagen aus den Augen eines Kindes zu sehen und entsprechend zu handeln.“, so Katrin Jaddatz über die Aufgabe ihrer jungen Kollegin.



Der Posten der Kinderkurdirektorin wurde 2013 in Karlshagen ins Leben gerufen. Greta Scholz ist die mittlerweile 5. Kinderkurdirektorin. Sie kommt - natürlich - aus Karlshagen, „brennt“ für ihre Aufgabe, liebt das Tanzen, ist kreativ und steht ihren Vorgängerinnen in Sympathie, Herzlichkeit und Natürlichkeit in nichts nach. Ihre Aufgaben als Kinderkurdirektorin sind ganz

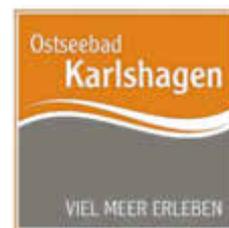
unterschiedlich: Die wohl wichtigste ist, herauszufinden was im Ostseebad bereits gut läuft und bei den Kids richtig gut ankommt. Und natürlich, was noch verbessert werden kann und muss.

Seitdem es den Posten der Kinderkurdirektorin in Karlshagen gibt, ist so einiges passiert: In den vielen Sprechstunden direkt am Strand, erzählten die Urlauerkids beim Kinderschminken offenherzig, was ihnen bereits in und an Karlshagen gefällt und was vielleicht noch verbessert werden sollte. Ein Lesebaum wurde aufgestellt, das Spielzimmer im „Haus des Gastes“ aufgepeppt, die Choreografie zum ortseigenen Karlsruhlied erarbeitet, die Familienumfrage „Urlaubsheld der Kinderherzen gesucht“ ins Leben gerufen sowie eine Familien-Fitnessolympiade und ein Familien-Fitnesspfad eingeführt.

Weil die Aufgaben der Kinderkurdirektorin sehr umfassend sind, hat Greta fleißige Helfer an ihrer Seite: Mia, Mira, Amelie, Amy, Emma und Miri bilden zusammen mit Greta das „Team Kids für Kids“.



Abwechselnd sind sie bei den Sprechstunden mit dabei, schminken Kinder und helfen beim Organisieren und Durchführen der Piratenschatzsuche von Kids für Kids, dem Drachensandfiguren-Wettbewerb beim Usedomer Drachenfestival oder stellen beim USEDOM BEACHCUP und Silvester Minidiscos auf die Beine.



Ferienjob 2023

Der Eigenbetrieb „Tourismus & Wirtschaft“ der Gemeinde Karlshagen sucht als modernes touristisches Dienstleistungs- und Serviceunternehmen SchülerInnen ab 14 Jahre zur Unterstützung im Juli und August

Telefon-/Rezeptionsdienst:

Telefonate annehmen, Buchungswünsche und Fragen aufnehmen, kleine Fragen zum Ort und der Insel beantworten, Flyer auffüllen etc. (Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Freundlichkeit sind Grundvoraussetzungen)

Und/oder Kinderanimation:

Basteln, Malen, Schminken, Vorbereitung kleinerer Spieleaktionen und Veranstaltungen wie z. B. Kinderdiscos, Schatzsuche, Sommerfasching usw. (Kreativität, Zuverlässigkeit und Spaß am Umgang mit Kindern sind Voraussetzung)

Bewirb dich bitte in Kurzform schriftlich hier:
Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“ der Gemeinde Karlshagen
Hauptstraße 4, 17449 Karlshagen
oder per E-Mail: info@karlshagen.de



Zinnowitz

„Urlaub für die Sinne“

Stellenausschreibung - Ausbildungsplatz

Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit (m/w/d)

im Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Dein Herz schlägt für die Ostsee, den rauen Wind und den schönen Sandstrand?

Du kennst dich hier gut aus und möchtest Zinnowitz und die Insel Usedom auch unseren Gästen näherbringen?

Dann ist hier Deine Chance an einem Ort zu arbeiten, wo andere Urlaub machen.

Das Ostseebad Zinnowitz als eines der größten Seebäder auf der Insel Usedom hat das ganze Jahr etwas zu bieten.

Viele Sonnenstunden, sportliche Aktivitäten, eine herrliche Umgebung und die größte Bibliothek der gesamten Insel Usedom - was will man me(e)hr?

Wir bilden ab dem 01.09.2023 den **Beruf Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit** aus. Der interessante und abwechslungsreiche Ausbildungsplatz in einem dienstleistungsorientierten Tourismusunternehmen bietet dir folgende Vorteile:

- eine ziel- und praxisorientierte Ausbildung
- keinen typischen 'nine-to-five-Job'
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- eine attraktive tarifliche Vergütung (nach TVAöD) inklusive Jahressonderzahlung
- Lernmittelzuschuss und Abschlussprämie bei bestandener Prüfung
- Schulungs- und Seminarmöglichkeiten
- vielfältige Aufgaben in allen Abteilungen des Eigenbetriebes
- Dienstbekleidung

Deine Aufgaben:

- Beratung der Gäste, Verkauf von touristischen Leistungen, Tickets und regionalen Souvenirs
- Mitarbeit in der größten Bibliothek der Insel Usedom
- Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen
- kaufmännische und buchhalterische Verwaltungsaufgaben
- Planung von Marketingaktionen

Wir erwarten:

- mindestens einen guten Realschulabschluss
- eine/n offene/n und kommunikative/n Teamplayer*in
- freundliches, sympathisches und kundenorientiertes Auftreten
- Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein
- hohe Lern- und Leistungsbereitschaft bei flexiblen Arbeitszeiten
- gute PC-Kenntnisse (MS Office)

Eine Einstellung erfolgt für die Ausbildungsdauer von 3 Jahren mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden. Nach erfolgreich beendeter Ausbildung besteht bei guter Leistung die Chance auf Übernahme.

Die praktische Ausbildung erfolgt hauptsächlich im Haus des Gastes Zinnowitz.

Der Berufsschulunterricht findet in der Kaufmännischen Berufsschule in Greifswald statt.

Sende uns bitte Deine kompletten Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, die letzten beiden Schulzeugnisse und weitere Qualifikationen) per E-Mail an: ausbildung@kv-zinnowitz.de oder per Post an

Eigenbetrieb Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Kennwort: Ausbildung

Neue Strandstraße 30

17454 Ostseebad Zinnowitz

Für Rückfragen steht dir unsere Ausbilderin Frau Engel unter der Telefonnummer 038377 4920 gerne zur Verfügung.



Neue Kurabgabebesatzung ab 01.04.2023

Information für Vermieter der Ostseebäder Karlshagen, Trassenheide und Zinnowitz

Im Rahmen des Projektes Modellregion Insel Usedom und Stadt Wolgast arbeiten die beteiligten Orte daran, eine digitale Gästekarte zu entwickeln. Diese soll neben den ortsüblichen Leistungen und einer inselweiten Gültigkeit auch Vorteile/Rabatte bieten und den Aufwand auf Seiten der Vermieter reduzieren.

Wir bitten um Verständnis, dass im Zuge dieses großen und zugleich notwendigen Prozesses in Ihren Abläufen Anpassungen erforderlich werden.

Im ersten Schritt haben sich alle Seebäder der Insel auf einheitliche Satzungsregeln und eine gemeinsame Abgabe verständigt. Diese müssen durch die Gemeindevertretungen der beteiligten Orte noch einmal bestätigt werden. Vorbehaltlich der Zustimmung werden ab dem 01.04.2023 folgende Kurabgabesätze und Saisonzeiten gelten:

		Kurabgabe/ÜN
Hauptsaison	01.04. - 31.10.	2,70 €
Nebensaison	01.11. - 31.03.	2,00 €

Befreit von der Kurabgabe sind Kinder unter 6 Jahren und Dienstreisende.

Für Sie wichtige, dem aktuellen Fortschritt angepasste Informationen zu Details der neuen Satzung und zur organisatorischen und technischen Umsetzung (AVS, Melde-scheine, Abrechnung etc.) finden Sie unter:

Zinnowitz: <https://b2b.zinnowitz.de/gastgeber/informationen-zur-kurabgabe>

Trassenheide: <http://www.trassenheide.de/de/service-auskunft/kurabgabe>

Karlshagen: <https://www.karlshagen.de/service/kurkarte>

Wir bitten um Verständnis, dass zum Redaktionsschluss des vorliegenden Amtsblattes sowohl endgültige Beschlussfassungen als auch vereinzelte Details zur technischen Umsetzung noch nicht vollständig vorlagen.

**Ihre Kurverwaltungen/Touristinformationen
Zinnowitz, Trassenheide und Karlshagen**

Stellenausschreibung des Eigenbetriebes Kurverwaltung der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

Mitarbeiter Wirtschaftshof (m/w/d)

auf Minijobbasis bis maximal 520,- € /Monat

Zeitraum: 01.05. bis 31.10.2023

Tätigkeiten:

- Reinigungs-, Pflege- und Grünpflegearbeiten vorrangig im Außenbereich (Promenade, Kulturhauspark)
- Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen

Wir erwarten:

- eine gewissenhafte und gründliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- Loyalität und Diskretion
- hohe Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an:

Eigenbetrieb Kurverwaltung der
Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
z.H. Carsten Nichelmann
Kennwort: Bewerbung
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

oder per Mail an:
jobs@kv-zinnowitz.de



Ostseebad Trassenheide

Frohe Ostern

wünschen die Gemeindevertretung
und das Team des Eigenbetriebes
„Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“.

Öffnungszeiten Kurverwaltung Trassenheide:

07.04.23	Karfreitag:	9:00-12:00, 12:30-14:00 Uhr
08.04.23	Ostersonntag:	9:00-12:00, 12:30-14:00 Uhr
09.04.23	Ostersonntag:	geschlossen
10.04.23	Ostermontag:	geschlossen

Ostseebad Trassenheide



Eigenbetrieb Kurverwaltung
Strandstraße 36
17449 Ostseebad Trassenheide
Tel. 038371/20928
Fax 038371/20913
www.trassenheide.de
kontakt@trassenheide.de

Gemeinde Ostseebad Trassenheide – Der Bürgermeister

Sie sind gerne an der frischen Luft, lieben den Strand, die Sonne und den Wind? Dann bietet Ihnen der **Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“** eine befristete Stelle auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (520,- €) zur Saison 2023 an. Gesucht wird ein umsichtiger, belastbarer, flexibler und korrekt auftretender Mitarbeiter (m/w/d).

Strandvogt (m/w/d)

Aufgaben/Voraussetzungen:

- erster Ansprechpartner für Gästeanfragen
- Aufsichts- und Kontrolltätigkeiten im Strandbereich, Kontrolle der Satzungen
- verantwortlich für die Durchsetzung und Einhaltung der Strand- und Badeordnung sowie der Kurabgabensatzung und Einforderung
- Schnittstelle zwischen Gästen und Kurverwaltung
- ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Engagement und Freundlichkeit
- Strahlt durch das Auftreten Autorität aus, gute Umgangsformen, kommunikative Fähigkeiten, diplomatisches Geschick und Umsichtigkeit, umsichtiges Handeln bei Konfliktsituationen
- Einsatzgebiet ist das Ostseebad Trassenheide mit seiner Strandpromenade und dem Strand selbst
- gute touristische Kenntnisse und Ortskenntnisse von Vorteil

Beschäftigungszeitraum:

- 01.05. - 30.09.2023 (Wochenend- und Feiertagsarbeit nach Dienstplan, flexible Absprachen möglich)

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: verwaltung@trassenheide.de
Oder alternativ postalisch an:

Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
Tessa Bohnet
Kennwort: Strandvogt 2023
Strandstraße 36. 17449 Ostseebad Trassenheide
Per E-Mail: verwaltung@trassenheide.de
Ostseebad Trassenheide, 17.02.2023

Tessa Bohnet
Leitung Eigenbetrieb

Sie sind kommunikativ und hilfsbereit? Dann bietet Ihnen der **Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“** auf dem **Campingplatz „Ostseeblick“** eine befristete Stelle auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (520,- €) zur Saison 2023 an. Gesucht wird ein:

Telefonist Campingplatz (m/w/d)

Aufgaben:

- Telefonische Betreuung der Gäste des Campingplatzes (Beantwortung von Fragen oder Auskunftersuchen)
- Telefonische Annahme von Reservierungswünschen

Beschäftigungszeitraum:

- 01.04. - 31.10.2023

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich per E-Mail an: verwaltung@trassenheide.de

Oder alternativ postalisch an:

Eigenbetrieb

„Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“

Tessa Bohnet

Kennwort: Telefonist 2023

Strandstraße 36

17449 Ostseebad Trassenheide

Ostseebad Trassenheide, 17.02.2023

Tessa Bohnet
Leitung Eigenbetrieb

Sie sind gerne an der frischen Luft, lieben die Sonne und den Wind? Dann bietet Ihnen der **Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“** eine befristete Stelle auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (520,- €) zur Saison 2023 an. Gesucht wird ein:

Mitarbeiter Wirtschaftshof (m/w/d)

Aufgaben:

- tägliche Kontrolle des Ostseebades Trassenheide auf Ordnung, Mängel, Schäden und Sauberkeit
- Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen/Flächen
- Umsetzung des Entsorgungskonzepts im Ostseebad
- Reinigungsarbeiten
- Reparaturen und haustechnische Dienste
- Einsatzgebiet ist das Ostseebad Trassenheide mit seiner Strandpromenade und dem Ort selbst

Beschäftigungszeitraum:

- 01.05. - 30.09.2023

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich per E-Mail an: verwaltung@trassenheide.de
oder alternativ postalisch an:

Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“

Tessa Bohnet

Kennwort: Grünpflege 2023

Strandstraße 36

17449 Ostseebad Trassenheide

Ostseebad Trassenheide, 17.02.2023

Tessa Bohnet
Leitung Eigenbetrieb

Wir gratulieren

Glückwünsche für die Jubilare des Amtes Usedom-Nord im Monat April 2023

Gemeinde Ostseebad Karlshagen

01.04.	Schröder, Erich	85. Geburtstag
02.04.	Werner, Christa	75. Geburtstag
06.04.	Koch, Helge	80. Geburtstag
06.04.	Bayer, Günter	70. Geburtstag
07.04.	Kracht, Ernst	75. Geburtstag
10.04.	Ettler, Thomas	70. Geburtstag
13.04.	Behrns, Siegfried	70. Geburtstag
15.04.	Klein, Sabine	80. Geburtstag
15.04.	Löffler, Ursula	80. Geburtstag
15.04.	Reichelt, Johanna	70. Geburtstag
16.04.	Dinse, Günter	70. Geburtstag
17.04.	Hintzsche, Helga	70. Geburtstag
19.04.	Riedel, Rolf-Henning und Elke	55. Hochzeitstag
21.04.	Richter, Elke	70. Geburtstag
25.04.	Labahn, Irmgard	85. Geburtstag

Gemeinde Mölschow

14.04.	Mix, Dieter	75. Geburtstag
22.04.	Bartels, Margitta	70. Geburtstag
23.04.	Laß, Hartmut	75. Geburtstag

Gemeinde Trassenheide

09.04.	Paul, Christa	80. Geburtstag
10.04.	Friedrich-Deibel, Veronika	70. Geburtstag
22.04.	Job, Waltraud	75. Geburtstag
28.04.	Woywod, Arno	85. Geburtstag

Gemeinde Ostseebad Zinnowitz

03.04.	Neumann, Karl-Heinz	70. Geburtstag
08.04.	Freitag, Hans	85. Geburtstag
11.04.	Stöwhase, Renate	70. Geburtstag
12.04.	Schwarzkopf, Winfried	70. Geburtstag
15.04.	Contursi, Gennaro	80. Geburtstag
16.04.	Krüger, Ute	75. Geburtstag
17.04.	Peters, Werner	75. Geburtstag
20.04.	Ernst, Hartmut und Ingeborg	60. Hochzeitstag
21.04.	Müller, Angelika	70. Geburtstag
25.04.	Kerlikowsky, Maria	85. Geburtstag
26.04.	Nehls, Wolfgang	85. Geburtstag
27.04.	Bergemann, Susanne	70. Geburtstag
27.04.	Kleemeier, Hans-Jürgen	70. Geburtstag
27.04.	Labahn, Bruno	70. Geburtstag
28.04.	Goyer, Jenni	90. Geburtstag
28.04.	Peters, Klaus	85. Geburtstag

Die Veröffentlichung der Jubilare basiert auf dem Bundesmeldegesetz § 50 Abs. 2. Danach darf lediglich der „70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag“ veröffentlicht werden.

Wer keine Veröffentlichung wünscht, muss dem schriftlich widersprechen. Das Formular dafür erhalten Sie in der Pass- und Meldebehörde oder auf unserer Homepage www.amtusedomnord.de unter der Rubrik Formulare/ Formularserver/ Ordnungsamt - Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten gemäß den Bestimmungen des Bundesmeldegesetzes.

Kulturnachrichten

Veranstaltungshighlights 2023

Frühjahrsputz

Der Winterschlaf ist beendet



Samstag, 01.04.2023

Osterfeuer

Hopps, der Osterhase ist da!



Samstag, 08.04.2023

Pfingstfest

Ein Fest für die ganze Familie



Sonntag, 28.05.2023

Kinderparty

Kid's ganz groß!



Samstag, 03.06.2023



Ostseebadfest

ein Sommerhighlight für Jedermann



Freitag, 07.07.2023

Usedomer Tanzfestival

„Tanzen wie & mit den Stars“



Di.18.07. - Do. 20.07.23

Sommernachtsparty

Tanzen Sie in den Sonnenuntergang



Freitag, 11.08.2023

Schlaraffenlandparty

Das einzigartige Familienerlebnis!



Samstag, 02.09.2023

Shanty-Chor-Festival

mit Chören aus ganz Deutschland



Do.14.09. - Sa. 16.09.23

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite oder unseren Social Media Kanälen.



XXL-Feuerwerke auf der Insel Usedom



Dienstag, 03.10.2023

Fietes Drachenfes

mit Drachensteigen am Strand



Samstag, 14.10.2023

2. Usedomer Spukfestival



So.22.10.-Sa.28.10.23

Silvester

mit extra Kindersilvesterparty



Sa. 30.12. - So. 31.12.23

Kulturnachrichten

Veranstaltungstipps des Eigenbetriebes



Regelmäßige Veranstaltungen

- | | | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Mo. bis Fr. | 11:00 | Kurzfilm zur „Historie Karlshagens“ und „Hinter den Kulissen“ (ca. 35 Min)
Eintritt frei, „Haus des Gastes“ |
| Di. (ab April) | 09:00 | Historische Rundfahrt nach Peenemünde zu Stätten
der Deutschen Raketen- und Luftfahrtentwicklung (behindertengerecht),
Fahrpreis mit KK: 14 €, ohne KK: 16 €, max. 8 Teiln., mit KK: 14 €, ohne KK: 16 €,
Abfahrt und Anmeldung: „Haus des Gastes“, Tel. 038371 55490 |
|  Di. | 10:00 | Strandführung mit/vom Naturschutzzentrum (Anmeldung bis 9 Uhr unter 0171 7261343)
freiwillige Spende, Start: Naturschutzzentrum |
| Di. und Do. | 13:00 - 17:00 | Das Naturschutzzentrum öffnet mit Informationen rund um den Naturpark Insel Usedom, Eintritt frei,
Naturschutzzentrum, Dünenstraße |
| Di. | 14:00 | Erlebnistanz für Frauen: Kreis-, Block-, Squaretänze u.v.m. mit Musik aus aller Welt, 4 € p.P.
im Jugend- u. Vereinshaus, Hafenstr. 69 |
| Mi., 22.03. | 11:00 - 13:00 | Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie
Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“. Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus
des Gastes“
Anmeldung: auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de
mindestens 6 Teilnehmer, Anmeldung bis 21.03. 17 Uhr unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp) |
| Fr., 24.03. | 09:00 | Qi Gong für jedermann - ein guter Tag in den Start; Bitte Wasser und Sportschuhe mitbringen. An-
meldung bis 23.03. 16 Uhr unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, mind. 3 Pers., Teilnahme: 2 €,
„Haus des Gastes“ |
| So., 26.03. | 15:00 | Die Usedomer Laufmützen laden zum Plogging-Strandlauf in Karlshagen: Laufen & Walken Sie sich
gemeinsam mit anderen glücklich und tun Sie Gutes dabei.
Startgeld freiwillig für den guten Zweck, Start an der Konzertmuschel |
| Di., 28.03. | 17:00 | Vortrag „Fischfang im Achterwasser und an der Küste - gestern und heute“
von und mit Ingo Zander, Anmeldung bis 27.03. unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, mind. 3
Pers., „Haus des Gastes“ |
| Mi., 29.03. | 14:00 | Ortsführung in Richtung Strand - Anmeldung bis 28.03. unter 038371 55490
Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau |
| Do., 30.03. | 11:00 - 13:00 | Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie
Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“. Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus
des Gastes“
Anmeldung: auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de
mindestens 6 Teilnehmer, Anmeldung bis 29.03. 17 Uhr unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp) |
| Fr., 31.03. | 09:00 | Qi Gong für jedermann - ein guter Tag in den Start; Bitte Wasser und Sportschuhe mitbringen. An-
meldung bis 23.03. 16 Uhr unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, mind. 3 Pers., Teilnahme: 2 €,
„Haus des Gastes“ |
| Mo., 03.04. | 11:00 | Ortsführung von „Carlshagen nach Karlshagen“ mit spannenden Infos u.a. zum Badewesen, Teilnah-
me frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau |
| Di., 04.04. | 15:00 - 17:00 | TIPP FÜR FAMILIEN: Osterbastelnachmittag mit hasenstarken Ideen
Teilnahme frei, „Haus des Gastes“ |
| Mi., 05.04. | 11:00 - 13:00 | Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie
Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“. Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus
des Gastes“
Anmeldung: auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de
mindestens 6 Teilnehmer, Anmeldung bis 04.04. 17 Uhr unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp) |
| | 19:15 | „SAGENhafte“ Fackelwanderung (für Groß und Klein) zu drei Themen rund um das Meer, mit einer
Mischung aus Märchen und Wissenschaft (1,5-2 Std.). Anmeldung bis 05.04. Tel. 038371 257859, 14
Uhr, freiwillige Spende, Fackeln 2,50 € Start: Naturschutzzentrum |
| Do., 06.04. | 14:00 | TIPP FÜR KIDS: Strandforscher gesucht! Entdeckt gemeinsam mit Kescher und Becherlupe (werden
leihweise zur Verfügung gestellt) das Leben am Strand und in der Ostsee. Anmeldg. i. Touristinfo/
038371 55490, Teilnahme frei, Treffpunkt: Rettungsturm 10 M |
| | 17:00 | Blick hinter die Kulissen der aktuellen Ausstellung „SEELenSTÜCKE“: Die Karlshagener Künstlerin
Antje Niendorf stellt sich und ihre Werke bei diesem kleinen Empfang vor. Teilnahme frei, „Haus des
Gastes“ |

Ach du dickes Ei! Ostern in Karlshagen

- | | | |
|--------------------|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fr., 07.04. | 11:00 | Bernsteinwanderung mit Tipps zur Bernsteinsuche und Wissenswertem zur Tierwelt und Umge-
bung. Anmeldung bis 06.04. 16 Uhr unter 038371 55490 oder info@karlshagen.de, Teilnahme frei,
Treff: Strandzugang 10 O Promenadenbänke |
| Sa. bis Mo. | ab 11:00 | Kleines, buntes Markttreiben sowie Kinderkarussell, Trampolin und Riesenrad, Strandvorplatz |
| Sa., 08.04. | 11:00 | Ortsführung in Richtung Hafen: Karlshagens Geschichte vom Fischerdorf zum Ostseebad, Teilnah-
me frei, Start: „Haus des Gastes“ |

	18:00	Großes Osterfeuer der Karlshagener Feuerwehr, Eintritt frei
	ab 20:00	Karlshagen tanzt! SCHLAGERPARTY mit DJ Maik, Eintritt: 5 €, Hotel Nordkap, Strandstr. 8
So., 09.04.	07:00	Gottesdienst zur Auferstehung mit Osterfeuer, anschl. Osterfrühstück & Ostereiersuche, Evangelische Kirche, Hauptstr. 32
	ab 10:30	TIPP FÜR KIDS: Springburgspaß auf der Hüpfburg im Kurpark
	11:00 - 13:00	TIPP FÜR KIDS: Kleine Osterbastel- und Malstraße, Zelt bei der Konzertmuschel
	11:00	Konzert des Shantychores Insel Usedom - Schunkeln und singen Sie mit!
	13:00 - 15:00	„Lefthand“ mit den Rhythmen der 50er, 60er und 70er - Country & Rock´n´ Roll inkl.
	13:00 - 15:30	TIPP FÜR KIDS: Verwandelt euch beim Kinderschminken der „Osterhäsin“
	13:30 - 15:30	Familien-Osterolympiade mit Eierlauf und anderen hasenstarken Mitmach-Aktionen, Kurpark, links von der Konzertmuschel
	15:30	TIPP FÜR KIDS: „Der kleine Hase im Glück“ Musikalisches Theaterstück von Woffelpantoffel.
	ca. 16:30	im Anschluss: Ostereiersuche mit Karlchen & der Osterhäsin im Kurpark
	ca. 16:45	Minidisko für OsterOstseeZwerge mit dem Team Kids für Kids
	18:30 - 22:30	„Ragadingdong“ spielt Hits mit Witz für Jedermann und bittet im Wechsel mit aktuellen Charthits von DJ Silvio zum „Osterschwof“ aufs Parkett hinter den Dünen
Mo., 10.04.	17:00	Konzert: Auf dem Saxophon präsentiert Horst Bohl Oldies, Evergreens & internationale Hits, Eintritt frei, „Haus des Gastes“
Di., 11.04.	15:00 - 17:00	TIPP FÜR FAMILIEN: Kunterbuntes, kreatives Frühlingsbasteln, Teilnahme frei, „Haus des Gastes“
Mi., 12.04.	11:00	Bernsteinwanderung mit Tipps zur Bernsteinsuche und Wissenswertem zur Tierwelt und Umgebung. Anmeldung bis 11.04. 16 Uhr unter 038371 55490 / info@karlshagen.de, Teilnahme frei, Treff: Strandzugang 10 O/Promenadenbänke
	19:30	„SAGENhafte“ Fackelwanderung (für Groß und Klein) zu drei Themen rund um das Meer, mit einer Mischung aus Märchen und Wissenschaft (1,5-2 Std.). Anmeldung bis 12.04. 14 Uhr Tel. 038371 257859, freiwillige Spende, Fackeln 2,50 €, Start: Naturschutzzentrum
Do., 13.04.	14:00	TIPP FÜR KIDS: Strandforscher gesucht! Entdeckt gemeinsam mit Kescher und Becherlupe (werden leihweise zur Verfügung gestellt) das Leben am Strand und in der Ostsee. Anmeldg. i. Touristinfo/ 038371 55490, Teilnahme frei, Treffpunkt: Rettungsturm 10 M
	17:00	Vortrag: Badewesen auf Usedom mit Ingo Zander - Von den Anfängen bis in die Gegenwart, Eintritt frei, „Haus des Gastes“
Fr., 14.04.	11:00	Ortsführung von „Carlshagen nach Karlshagen“ mit spannenden Infos zum Badewesen, Teilnahme frei, Start: Strandvorplatz/Strandjungfrau
	18:30	Weinabend für Jedermann - Bert Redmann stellt die neuen Weine der Saison vor und erklärt „nebenbei“ einiges über die Anbauggebiete, Lagerung und das Servieren von Wein. „Haus des Gastes“, Anmeldg. i. Touristinfo/ 038371 55490
So., 16.04.	14:00	Eintritt inkl. Verkostung mit KK: 7 €; ohne KK: 12 €, max. 20 Teilnehmer Kräuter- und Pilzspaziergang: Sattes Grün, frische Luft und jede Menge Informationen über die heilsame Welt von Bäumen und Kräutern von Winfried Dinse. Teilnahme frei, Start: Rezeption Campingplatz, Zeltplatzstraße 1
Mo., 17.04.	19:00	Naturfilm und Kurzvortrag über Seeadler: Die majestätischen Greifvögel fühlen sich auf Usedom heimisch u. die Insel weist sogar die größte Seeadler-Brutdichte in ganz Dtl. aus. Der Film (nicht auf Usedom aufgenommen) zeigt beeindruckende Bilder ihrer Lebensweise. Eintritt frei, „Haus des Gastes“
Di., 18.04.	19:00	Historischer Vortrag: „Werksbesichtigung“ Lutz Hübner führt in seinem Vortrag anhand von Bildern durch die Heeresversuchsanstalt Peenemünde. Anmeldung bis 18.04. 16 Uhr, Anmeldg. i. Touristinfo/ 038371 55490 Eintritt frei, „Haus des Gastes“
Mi., 19.04.	11:00 - 13:00	Bernstein schleifen: Fertigen Sie unter Anleitung ein persönliches Schmuckunikat und erfahren Sie Wissenswertes rund um das „Gold des Meeres“. Bernstein vor Ort erwerbbar, Teilnahme: 5 €, „Haus des Gastes“ Anmeldung: auch per Email an anmeldung@bernsteinglueck.de mindestens 6 Teilnehmer, Anmeldung bis 18.04. 17 Uhr unter 0178 6863264 (u.a. WhatsApp)



Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Zinnowitz putzt sich

16.04.2023 ab 10:00 Uhr



**Treffpunkt:
Konzertmuschel**

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Strandwanderung

10 bis 12 Uhr mit Ingo Zander

**30.03.2023
13.04.2023**



Kosten: mit aktuell gültiger Kurkarte: 2,50 € p. P.

**Usedoms Strände sind zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis!
Kommen Sie mit zu einem gemütlichen Spaziergang entlang der Ostseedüne.
Entdecken Sie auf spannende und unterhaltsame Weise die Vielfalt von der
Brandungszone bis zum Küstenwald der Ostsee!**

Bitte melden Sie sich bis einen Tag vorher im Haus des Gastes an (min. 5 Teilnehmer).
Bitte beachten Sie die Schutz- und Hygieneregeln
des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

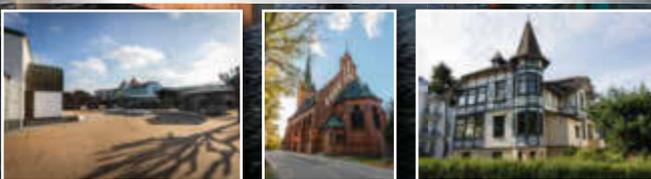
Änderungen vorbehalten!

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Ortsführung

Dienstags 10.00 Uhr
(außer Gruppen)

Lernen Sie unser Ostseebad
und seine Geschichte bei
einem Spaziergang kennen.



Bitte melden Sie sich bis einen Tag
vorher im Haus des Gastes an.
(mit gültiger Kurkarte kostenlos)



Eigenbetrieb Kurverwaltung der
Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30 - 17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

Zinnowitz
„Urlaub für die Sinne“

Teddy & the Blue Jeans Band

**14.04.2023
15:00 Uhr**



**auf der Konzertmuschel
Ostseebad Zinnowitz**

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

 **Zinnowitz**
„Urlaub für die Sinne“

Osterzauber

08.04. bis 11.04.23
- an der Promenade -

mit Kunst-
handwerker-
markt

Karsamstag, 08.04.2023
 11:00 Uhr Eröffnungsprogramm mit Martin B.
 12:30 Uhr Sabines Schlagermix
 15:00 Uhr Oster-Kinderprogramm mit Lilli Wünschebaum
 18:00 Uhr Osterfeier

Ostersonntag, 09.04.2023
 11:30 Uhr Vineta-Spektakel
 14:00 Uhr Der Osterhase schaut vorbei und besucht Seepferdchen Oscar
 15:00 Uhr Die Suche nach dem goldenen Ei
 17:30 Uhr Wulli und Sonja

Ostermontag, 10.04.2023
 11:30 Uhr Wulli und Sonja
 15:00 Uhr Familienunterhaltung mit der Bunny-Band
 18:00 Uhr Live-Musik

Dienstag, 11.04.2023
 11:00 Uhr Live-Musik

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

 **Zinnowitz**
„Urlaub für die Sinne“

Vortrag

Sturmfluten an der Usedomer Küste

Montag, 03.04.2023 19:00 Uhr
im Haus des Gastes Zinnowitz
Kosten: mit gültiger Kurkarte 2,50 €



Referent: Ingo Zander - Einlass: halbe Stunde vor Beginn.
Bitte melden Sie sich bis einen Tag vorher im Haus des Gastes an.

Erst seit 1872 wurden die Sturmfluthöhen und Umstände aufgezeichnet. An der verheerenden Flut in diesem Jahr werden heute alle Schutzmaßnahmen gemessen. Ein Stein erinnert an den weggespülten Ort Damerow. Im Dezember 1913 war der letzte Durchbruch zwischen Koserow und Zempin. Eine der schwersten Sturmfluten des Jahrhunderts war im November 1995.

Wann kommt die nächste große Flut?

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Änderungen vorbehalten!

 **Zinnowitz**
„Urlaub für die Sinne“

Bernsteinwanderung mit Thomas Reich am Zinnowitzer Strand

27.03. & 20.04. 2023
10:00 bis 11:30 Uhr

Voranmeldungen und weitere Informationen im Haus des Gastes oder per E-Mail an service@kv-zinnowitz.de.

Nutze Sie die Chance auf eine Schatzsuche und gehen Sie mit einem erfahrenen Bernsteinexperten auf Entdeckungstour. Hier erfahren Sie mehr über die Entstehung, Herkunft, Vorkommen, Erkennen und Heilmittel in der Naturheilkunde.

Kosten: mit aktuell gültiger Kurkarte 2,50 € p. P.
(mind. 6 bis max. 15 Personen, für kleine Kinder ungeeignet)

Änderungen vorbehalten!

Auf der Suche nach dem „Gold des Meeres“

Eigenbetrieb Kurverwaltung
der Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
Neue Strandstraße 30
17454 Ostseebad Zinnowitz

Tel.: 038377 4920
www.zinnowitz.de
info@kv-zinnowitz.de

Sommergäste der Vorpommerschen Landesbühne im gelben Theater „Die Blechbüchse“ und im Theaterzelt „Chapeau Rouge“

Der Kartenverkauf beginnt im April.

25. Juni, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz
 26. Juni, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf
 Renate Bergmann
Twitter-Omi
 „Man muss sich nur trauen“



02. Juli, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

03. Juli, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Michael Hatzius und die Echse

Der preisgekrönte Puppenspieler lässt seine schrägen Figuren lebendig werden.



09. Juli, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

Keimzeit

Konzert

Von Singapur nach Feuerland

09. und 10. Juli, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Chapeau Rouge

Gregor Gysi

Gespräch

Was Politiker nicht sagen

16. Juli, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

17. Juli, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Classic meets Cuba

Konzert

Klazz Brothers & Cuba Percussion spielen Klassiker der Musikgeschichte



23. Juli, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

24. Juli Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Stern Meißen

Konzert

Die Dienstälteste Rockband hautnah

30. Juli, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

31. Juli, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Frank Schöbel

Danke, liebe Freunde

Autobiografie

Lesung und Gesang



06. August, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

07. August, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Martin Sonneborn

Krawall und Satire

Der Bundesvorsitzende von „Die PARTEI“ erzählt aus dem Europäischen Parlament

13. August, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

14. August, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Konzert

Alexander Scheer, Andreas Dresen und Band spielen Gundermann und anderes

20. August, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

21. August, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Markus Maria Profitlich

Comedy, Kabarett
Einmal alles! Das Beste aus 35 Jahren



27. August, das gelbe Theater die Blechbüchse, Zinnowitz

28. August, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Wladimir Kaminer

Lesung

Frühstück am Rande der Apokalypse

01. und 02. September, Theaterzelt „Chapeau Rouge“, Heringsdorf

Die Herkuleskeule

Kabarett

Tunnel in Sicht

Alle Veranstaltungen beginnen 19:30 Uhr

Karten unter 03971 2688800, www.vorpommersche-landesbuehne.de

**Spielplan
das gelbe Theater
„Die Blechbüchse“**



DIE BLECHBÜCHSE
DAS GELBE THEATER ZINNOWITZ

März und April 2023

Samstag, 25.03.

19:30 Uhr Premiere
FKK - Überall ist besser als nichts
Das freche Küstenkabarett

Dienstag, 28.03.

19:30 Uhr **FKK - Überall ist besser als nichts**
Das freche Küstenkabarett

Samstag, 01.04.

19:30 Uhr Premiere
Jugend ohne Gott
Drama von Ödön von Horvath
Die Jugend ist die Hoffnung. Sie ist noch nicht verbraucht, sie hat noch einen moralischen Grundimpuls, ist noch nicht abgestumpft und resigniert. Oder? Was, wenn ein Lehrer beim Korrigieren der Klassenarbeiten plötzlich mit Menschenverachtung und Rassismus konfrontiert wird? Wenn er sich einer Klasse gegenüber sieht, die komplett verinnerlicht hat, was ihr Umfeld vorlebt? Konfrontiert mit einem Mord in den Reihen seiner Schüler, sucht er die Wahrheit. Gleichzeitig fällt eine ganze Gesellschaft vom Glauben ab und der nächste Weltkrieg droht am Horizont.

Horváths im Jahr 1937 erschienener Roman *Jugend ohne Gott* ist die Analyse einer Gesellschaft, an der sich Werte-, Norm- und Moralverschiebung feststellen lassen. Anhand des Abbildes einer Schulklasse zeigt Horváth die schleichende Veränderung eines politischen wie auch gesellschaftlichen Systems. In der Schule, dem Ort der Gesellschaftsbildung, manifestiert sich dieses und tritt an den Schülern zu Tage.

Dienstag, 04.04.

19:30 Uhr Jugend ohne Gott
Drama von Ödön von Horvath

Donnerstag, 06.04.

19:30 Uhr **Der Kontrabaß**
Schauspiel von Patrick Süskind
Monolog eines biertrinkenden Kontrabassisten, der mit der Welt und mit sich hadert.
Ein einsamer Mann trinkt, wegen des Flüssigkeitsverlustes, und resümiert - über seinen Beruf als Orchestermusiker, über die Berufung zur Musik, über das Wesen der Kunst und über die Liebe. Er hasst sein Instrument, aber er kommt auch nicht davon los. Er erzählt Anekdoten aus dem Klassik-Betrieb, macht gewagte Ausflüge in die Musikgeschichte, kommt vom Lächerlichen zum Erhabenen und wieder zurück. Am Abend eines Konzerts will er sein Leben verändern.



Freitag, 07.04.

18:00 Uhr Zum letzten Mal
Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

Trauerspiel von Friedrich Schiller
Jung und erfolgreich opfert Fiesco seine einstige politische Überzeugung dem Spiel mit der Macht. Der alte Doge Andreas Doria hat die Republik Genua zur Blüte geführt. Doch sein Nachfolger und Neffe Gianettino missachtet die Gesetze des Staates, Rechte der Familie und strebt offen nach einer Diktatur. Gegen diesen Wechsel regt sich Widerstand. An dessen Spitze steht der Fiesco, der alle glauben lässt er sei mittlerweile zum Lebewann geworden. Jedoch im Verborgenen sucht er bereits Verbündete. Fiesco aber ist sich selbst nicht im Klaren: Soll er wirklich mit den Umstürzern für eine Republik kämpfen oder doch lieber die Alleinherrschaft ergreifen?



Samstag, 08.04.

19:30 Uhr **Hase Hase**
Komödie von Coline Serreau aus dem Französischen von Marie Besson Franco

Das Leben von Hase Hase und seiner chaotischen Familie.

Zusammen mit seinen Eltern und seinem Bruder lebt der junge Hase Hase, in einer sehr kleinen Wohnung ein scheinbar normales Leben. Wegen einer Mission haben Außerirdische den Jüngsten der Familie in deren Mitte platziert.

Familie Hase kann aufatmen. Drei Kinder haben das Haus verlassen und Herr Hase bekommt eine ordentliche Rente. Der älteste Sohn schließt sein Medizinstudium ab und der Jüngste ist ein Mathegenie. Jedoch kommen die Kinder wegen verschiedener Vorfälle nach und nach ins Haus zurück. Dazu zieht auch die Nachbarin mit ein, da sie sich einsam fühlt.

Doch trotz der Schwierigkeiten hält die Gemeinschaft fest zusammen.



Sonntag, 09.04.

11:30 Uhr Strand von Zinnowitz, Höhe Seebrücke, Eintritt frei

Das Osterspektakel am Stand von Zinnowitz

Vineta Osterspektakel
Ostern steigt Vineta wieder aus den Fluten - oder auch nicht. Auf jeden Fall wird es ein Spektakel. Der Sage nach soll Vineta an einem Ostersonntag aus den Fluten der Ostsee emporsteigen - und wenn die Stadt dann erlöst wird, bleibt sie für immer auf der Erde.

Und so versuchen an jedem Ostersonntag 50 Schauspieler der Vorpommerschen Landesbühne, Eleven der Theaterakademie Vorpommern und Laien mit einem bunten Theaterspektakel die Stadt aus dem Meer zu locken. Die Akteure bieten Lieder, Tänze und artistische Darbietungen aus den Open-Airs 2022 - „Ein irrer Duft von Enzian - der letzte Sommer in Trutzflaff“, „Die Wikinger kommen“ und gibt es einen kleinen Vorgriff auf die neue Episode aus der versunkenen Stadt Vineta. Erzählt wird im Sommer 2023 die Geschichte „Vineta- Das Geheimnis der Unterstadt“.



19:30 Uhr **Theater, Theater!**
Komödie von Tom Müller & Sabine Misiorny

Montag, 10.04.

19:30 Uhr **FKK - Überall ist besser als nichts**
Das freche Küstenkabarett

Dienstag, 25.04.

19:30 Uhr Jugend ohne Gott
Drama von Ödön von Horvath



HOTEL RESTAURANT
ZUR ZWIEBEL

Die Zwiebel lädt zum Tanz!

Wann: 26. 03. 2023

Von: 14:30 - 18:00 Uhr

Wo: Hotel und Restaurant „Zur Zwiebel“

In Peenemünde mit Kaffee und Kuchen




mit DJ Maik

illegal 2000



Ostseebad
Trassenheide

Frühjahrsputz

in Trassenheide

Wir wecken unseren Ort aus dem Winterschlaf!

SAMSTAG, 1. April 2023

Ortsreinigung - Strand, Wald & Ort
Arbeitsmittel werden gestellt
um 12 Uhr gibt es Erbseneintopf
Treffpunkt: um 9 Uhr auf dem Parkplatz am „Haus des Gastes“

Helfende Hände sind herzlich willkommen!



Ostseebad
Trassenheide

Ostern

in Trassenheide

05.04.2023
Ostereier bemalen
Wann? 15:00-16:00 Uhr
Wo? Haus des Gastes

08.04.2023
Osterfeuer mit DJ Tom Herz
Wann? 17:00-22:00 Uhr
Wo? Festwiese

Bitte anmelden unter:
trassenheide.de/events

Wir wünschen allen Einwohner*innen und Gästen ein frohes Osterfest!



Tipp für Familien!

trassenheide.de

WOCHENMARKT

Frische Produkte

in Trassenheide

mittwochs
9:00 - 14:00 Uhr

wieder ab 05.04.2023

In der Strandstraße,
Festwiese Trassenheide

Bitte beachten Sie, dass die Händler variieren können und es je nach Witterung zu Einschränkungen kommen kann!

Änderungen vorbehalten!



Schul- und Kindergartennachrichten

Malwettbewerb an der Heinrich-Heine-Schule Karlshagen

„Ich liebe...“ hieß das Motto des neuen Malwettbewerbes für alle Grundschulkinder in Karlshagen. Viele wunderschöne Kunstwerke wurden bei der Schulsozialarbeiterin abgegeben und die Entscheidung über die ersten drei Plätze jeder Altersgruppe fiel schwer. Von der geliebten Pizza über Freundschafts- und Tierbilder, Landschaftsmotive, aber auch abstrakter Kunst war alles vertreten.



Gewonnen haben in Klassenstufe 2:

Platz 1: Lilly Ristow und Karl Erich Schucht

Platz 2: Lotta Bugge

Platz 3: Tim Zornow und Bella Stöpel



in Klassenstufe 3:

Platz 1: Jasper Mantey

Platz 2: Elea Walther und Emma Meisel

Platz 3: Nele Behrens und Romy Steffens sowie

in Klassenstufe 4:



Platz 1: Larisa Verna und Pauline Mähl

Platz 2: Tamie Howorka

Platz 3: Mira Wiesner und Wilhelm Kargoll

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!!!

Team Schulsozialarbeit

Das schönste Geschenk, was man bekommen kann, ist doch, wenn man in leuchtende Kinderaugen schaut!!! Oder???

Genau das dachten sich im vergangenen Dezember zur Weihnachtszeit auch die Rentner aus Trassenheide, die den „Kleinen Weltentdeckern“ der Kita des Ortes eine Spende überbringen wollten. Gemeinsam mit Jörg Stahlberg (Vorsitzender des Tourismusausschusses) wurde die Aktion „Wünschebaum“ ins Leben gerufen, von der Herr Stahlberg zuvor beim Radiohören inspiriert wurde. Wünsche gab es nämlich einige in unserem Kindergarten. So wurden kleine Dinge aus Zeitungen ausgeschnitten, zu Papier gebracht und bunt geschmückt an einen Weihnachtsstrauß gebunden. Zur Seniorenweihnachtsfeier im Friesenhof Trassenheide, stand er mit seinem festlichen Antlitz dann auf der Weihnachtstafel ... An diesem Tag spendeten rund 80 Rentner eine Wahnsinnssumme von über 300 Euro. Mit diesem Betrag wurden mittlerweile viele kleine und größere Wünsche erfüllt. Zum Beispiel gibt es nun Stapelsteine, neues Puppengeschirr, einen Brummkreisel, Feenkostüme, Magnetbausteine usw., die uns jeden Tag Freude bereiten. Ein ganz dickes Dankeschön auf diesem Wege an unsere lieben Rentner aus Trassenheide und wir freuen uns schon, euch im Mai mit einem kleinen Theaterstück zu überraschen! Seid gespannt, wir proben schon auf „Hochturen“;-)!... Weiterhin schicken wir auf diesem Wege auch noch ein riesengroßes Danke an unsere Kurverwaltung. Von ihnen gab es noch einen zusätzlichen „Geldregen“ für unsere Kita. Sie hatten die tolle Idee Kalender von Ausstellungswerken der Künstlerinnen Edelgard Menge und Renate Glesner anzufertigen. Der Verkauf brachte einen grandiosen Erlös von 140 Euro

Danke sagen die Kinder und Erzieher der CJD Kita „Kleine Weltentdecker“ Trassenheide



Nachrichten aus der Grundschule Zinnowitz

Wir haben jetzt endlich mehr Platz ...

... denn unsere ersten Klassen konnten nach den Ferien die ehemaligen Horträume als ihre Klassenräume beziehen.



Im Klassenraum der Klasse 1a wird unsere erste interaktive Tafel bereits „Probe“ genutzt. Des Weiteren sind zwei kleinere Räume für die inklusive Beschulung an unserer Schule entstanden.



Am Freitag, den 24.02.2023 war Narrenzeit angesagt. Dem Zinnowitzer Carnivalsclub CCZ gilt unser großer Dank für den kurzweiligen Vormittag. Der Nachwuchs gab auf der Bühne ALLES! Als Mitglied des Seniorenbeirats unterstützt uns Frau Monika Kotzur bei der Leseförderung und -förderung unserer Schülerinnen und Schüler. Zweimal wöchentlich arbeitet sie mit Kindern der zweiten Klassen an der Verbesserung ihrer Leseleistung. Die Kinder sind begeistert, dass es mal eine andere Stunde als bei ihren eigenen Lehrern oder Lehrerin ist.



Unsere Klasse 2b beteiligte sich an einen Spendenlauf für Kinder mit schweren Erkrankungen. Dieser Lauf ist Teil eines Unterrichtsprojektes in dem sie zum Thema Blindheit, Integration, Kinder im Rollstuhl und weitere Beeinträchtigungen aufgeklärt werden. Alle freuen sich über die erlaufene Goldmedaille. Ein großes Dankeschön an alle Eltern die diesen Lauf unterstützt haben.

Im Namen aller Kollegen und Mitarbeiter der Grundschule Zinnowitz
Kerstin Goetz - Schulleiterin



Kirchliche Nachrichten

Zuversicht für die Zukunft

Einladung zu einem biblischen Vortrag in Zinnowitz

[Zinnowitz, 1. März 2023] - Nationale Konflikte, verheerende Naturkatastrophen und wirtschaftliche Probleme: Eine Krise folgt auf die Nächste. Angesichts dieser Entwicklungen ist der Blick in die Zukunft für viele Menschen besorgniserregend.

Vor diesem Hintergrund lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Zinnowitz zu einem besonderen biblischen Vortrag mit dem Thema „Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen!“ ein. Ein Redner aus der Region wird am 2. April 2023 in einer 30-minütigen Ansprache darüber referieren, welche positiven Zusicherungen die Bibel für die Zukunft bereithält. Jeder ist herzlich eingeladen, um 9.30 Uhr die kostenlose Veranstaltung im Möskeweg 19 in Zinnowitz live oder virtuell zu besuchen.

Dieser Vortrag ist einer von zwei besonderen Veranstaltungen, zu denen Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt einladen. Am Dienstag, den 4. April 2023 wird um 19.30 Uhr (Möskeweg 19, Zinnowitz) die jährliche Gedenkfeier zum Todestag Jesu Christi stattfinden. Dieses Ereignis markiert den wichtigsten Feiertag für die Gemeinde, an dem jedes Jahr weltweit knapp 20 Millionen Besucher teilnehmen. Was es sonst noch über Gottesdienste von Jehovas Zeugen zu wissen gibt und detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf ihrer offiziellen Website, www.jw.org.

Live-Tagung unter dem Motto „Freunde des Friedens“

Menschen auf der ganzen Welt wünschen sich ein friedliches Leben. Passend dazu haben Jehovas Zeugen ihre jährliche Kongressserie 2022/2023 unter das Motto Frieden gestellt. Am 15. April 2023 wird der nächste Teil mit dem Thema „Freunde des Friedens“ als Tagung in der Kongresshalle Velten stattfinden. Vorträge und Interviews beinhalten praktische Tipps, wie man ein friedliches Leben mit der Familie und mit anderen führen kann. Die zeitlosen Ratschläge aus der Bibel werden dabei auf heutige Herausforderungen angewandt. Die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Zinnowitz lädt jeden Interessierten ein, die Veranstaltung zu besuchen.

Seit Beginn der Covid-19-Pandemie hatten Jehovas Zeugen alle Tagungen und Gottesdienste online durchgeführt. Nach über zwei Jahren finden nun wieder Live-Veranstaltungen statt. Weitere Informationen zu Kongressen von Jehovas Zeugen gibt es auf der Website jw.org unter der Rubrik „Über uns“ > „Kongresse“. Dort kann das Programm bereits eingesehen werden („Bibliothek“ > „Bücher & Broschüren“). Die Veranstaltungen sind kostenfrei und es finden keine Geldsammlungen statt. Kontakt Tel.: 038377-41906



Gedenkfeier zur Erinnerung an Jesu Tod

Foto: JZ

Katholische Gemeinde „Stella Maris“ auf der Insel Usedom in der Pfarrei St. Otto Usedom-Anklam-Greifswald

Liebe Leserinnen und liebe Leser,
Fastenzeit - Zeit zum Innehalten, Zeit zur Besinnung auf das Wesentliche, Zeit um zur Ruhe zu kommen. Das fällt uns allen nicht leicht, aber versuchen sollten wir es immer wieder.

Und dann erwarten wir die Osterzeit - die Zeit des Aufbruchs und des Neubeginns. Nicht nur die Natur erwacht, auch wir sollen wach werden für das Neue, Kommende.

In unseren Angeboten für die österliche Bußzeit und das Osterfest ist sicher für alle spirituellen Wünsche etwas dabei.

Eine gesegnete Zeit und bleiben Sie behütet und hoffnungsvoll

Ihr Pfarrer Frank Hoffmann

Regelmäßige Gottesdienste und Veranstaltungen in Heringsdorf und Zinnowitz wie folgt:

„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6

Samstag 18 Uhr erster Sonntagsgottesdienst
Sonntag 10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst
Dienstag 09:30 Uhr, am ersten Dienstag im Monat mit
Seniorenfrühstück
Donnerstag 16:30 Uhr Kreuzweg-Andacht
(nach Ostern Andacht um 17 Uhr)

„St. Otto“ - Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Sonntag 11:00 Uhr Sonntagsmesse
Montag 09:00 Uhr Heilige Messe
Dienstag 17:30 *Trommeln auf Bällen in der Turnhalle*
Mittwoch 17:00 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Heilige Messe
Donnerstag 09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag 17:00 Uhr Kreuzweg-Andacht (nach Ostern
Andacht)

am 1. & 3. Freitag - 10 Uhr „Küchengebabbel“

Beichtgelegenheit:

Mittwoch ab 17:00 Uhr in „St. Otto“, Zinnowitz, und nach Vereinbarung

Samstag „Stella Maris“, Heringsdorf; und nach Vereinbarung

Unsere Gemeindegruppen und besondere Gottesdienste:

Klangandacht an jedem Dienstag um 9 Uhr im Haus St. Otto.

Küchengebabbel an jedem 1. und 3. Freitag im Monat um 10 Uhr im Haus St. Otto.

Seniorenfrühstück an jedem ersten Dienstag im Monat, im Anschluss an die Heilige Messe um 09:30 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf, am 04.04. und am 02.05..

Familihtag mit Religionsunterricht im Haus St. Otto in Zinnowitz, immer im Anschluss an die Familienmesse um 11 Uhr - am 16.04. und am 07.05..

Angebote in der Fastenzeit:

Exerzitien im Alltag - Informationen auf unserer Homepage und bei Pfarrvikar M. Doma ski.

Ein guter Film in der Fastenzeit - persönliche Einladung über Pfarrvikar M. Doma ski am 26.03. um 15 Uhr in Zinnowitz.

Beichtgelegenheiten: bitte sehen Sie auf die Homepage und in die Vermeldungen, immer auch nach persönlicher Verabredung mit einem unserer Priester. Kontakt auf der Homepage.

Karwoche und österliche Festtage:

Gründonnerstag, den 06.04.: **19 Uhr** Abendmahlsfeier in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.

Karfreitag, den 07.04.: **15 Uhr** Karfreitagsliturgie in St. Otto, Zinnowitz und in Stella Maris, Heringsdorf.

Osternacht: 21 Uhr am 08.04. in Stella Maris, Heringsdorf und 05:00 Uhr am 09.04. in St. Otto, Zinnowitz.

Ostersonntag: 09.04.: 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf mit Speisensegnung und um 11 Uhr in St. Otto, Zinnowitz

Ostermontag: 10.04.: 10 Uhr in Stella Maris, Heringsdorf und 11 Uhr in St. Otto, Zinnowitz

Emmausgang am 10.04. um 14:30 Uhr an der Kirche in Krummin

Hinweise: Weitere Informationen, Einzelheiten und aktuelle Vermeldungen sowie Terminänderungen/-ergänzungen finden Sie auf www.sankt-otto.de und auf www.kirche-auf-usedom.de

Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner im Inselnorden!

„Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?“ Der Monatspruch aus dem Römerbrief ist vielleicht nicht die Frage, die sich jeder stellt.

Aber vielleicht lassen Sie sich zu der Frage einladen: „Was kann uns scheiden von der Liebe zueinander?“ Liebe ist oft eine Herausforderung. Gerade dann, wenn ich mich über jemanden geärgert habe oder etwas nicht so läuft, wie ich mir das gerade vorstelle. Aber Streit und Ärger bringen uns leider nur weiter auseinander. Für mich als Christen ist die Liebe Jesu Christi oder die Liebe Gottes, wie eine Tankstelle. Immer wenn ich mich Gott öffne, christliche Gemeinschaft erlebe, gemeinsam singe oder bete oder im Austausch bin mit anderen Menschen, dann kann ich auftanken. Dann spüre ich, dass sich da etwas bewegt. Dann bekomme ich vielleicht ein Lächeln auf mein Gesicht geschenkt und kann anderen Menschen freundlich begegnen. Freundlichkeit ist vielleicht ein gutes Fundament für entstehende Liebe.

Vielleicht ist fehlende Freundlichkeit und Offenheit genau das, was uns von der Liebe zueinander oder auch zu der Liebe Christi trennt. Vielleicht schaffen wir es in den nächsten Wochen einander mit Offenheit und Freundlichkeit zu begegnen. Vielleicht können wir so etwas Liebe schenken und etwas zum Frieden in der Welt beitragen.

Die Karwoche lädt uns ein insbesondere auch über das Leid in der Welt nachzudenken, über das, was uns voneinander trennt. Vielleicht nehmen wir uns Zeiten der Ruhe und Besinnung. Vielleicht können wir uns gegenseitig im Leid stärken und dann wieder Liebe spüren. Vielleicht lassen Sie sich zu unseren Veranstaltungen einladen um Leid und Freud zu teilen.

Im Namen der Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz
Ihr Cord Bollenbach - Gemeindepädagoge.

Gottesdienste in der evangelischen Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

Die Friedensandacht // Passionsandacht findet jeweils mittwochs um 18 Uhr in der Kirche Zinnowitz statt. Letzte Passionsandacht ist dann am 5. April.

26.03. Judika (Beginn der Sommerzeit Uhr 1 Stunde vorstellen)

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen

02.04. Palmsonntag

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen mit Kirchenchor

06.04. Gründonnerstag

19:00 Pfarrhaus Zinnowitz - Bergstraße 12 - mit Tischabendmahl und Abendessen

07.04. Karfreitag

09:30 Zinnowitz
11:00 Krummin

08.04. Karsamstag

16:00 Passionsatorium Kirche Zinnowitz (siehe unten)

09.04. Ostersonntag

07:00 Karlshagen mit Osterfrühstück
09:30 Zinnowitz mit Ostereiersuche

10.04. Ostermontag

14:00 Netzelkow mit Familienprojektchor und „Kirchenkaffee“

16.04. Quasimodogeniti (Beginn der Bibelwoche)

09:30 Zinnowitz
11:00 Karlshagen mit Taufe

23.04. Misericordias Domini (Ende der Bibelwoche)

09:30 Zinnowitz
11:00 Krummin

30.04. Jubilate - Vorstellung der Konfirmand/innen

10:00 Zinnowitz mit „Kirchenkaffee“

Bitte beachten Sie auch unsere Plakate und unsere Homepage: www.kirche-auf-usedom.de Dieser Planungsstand ist vom 8. März und kann sich aufgrund der aktuellen Situation verändern.

Offene Kirche

Krummin: täglich von 10 - 16 Uhr (ganzjährig)
Zinnowitz: Kirchenführung Di 11:11 Uhr
Karlshagen: jeweils vor und nach dem Gottesdienst.

Regelmäßige Angebote für Jung und Alt:

Familien-Projekt-Chor: montags 17 - 17:45 Uhr

Gitarrenunterricht: mittwochs 15:30 - 16:00 Uhr

Christenlehre:

Zinnowitz: mittwochs 16 - 16:45 Uhr

Karlshagen: donnerstags 15:30 - 16:15 Uhr

Konfirmanden-Projekt (ab Klasse 7)

25.03. 9:30 - 12:30 Konfi Gemeinderaum Zinnowitz

29.04. 9:30 - 12:30 Konif Gemeinderaum Zinnowitz

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

Gesellschafts - Spiele - Abend (mit Anmeldung)

Gemeinderaum Zinnowitz Beginn 19 Uhr nächste Termine:

24.03. + 28.04. Gemeinderaum Bergstraße 12

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel. 038377/42045

Ökumenische Sportgruppe (nach Absprache)

Kontakt: Evelyn Reuschel, Tel. 038377/42421

Frauengesprächskreis

Jeweils 19 Uhr im Gemeinderaum Zinnowitz - Bergstraße 12 oder Kirche Karlshagen

21.03. Leuchten 7 Wochen ohne Verzagtheit (Gemeinderaum Zinnowitz)

18.04. Bibelwochenabend (Gemeinderaum Zinnowitz)

Kontakt: Cord Bollenbach, Tel.: 0175/7479748.

Kirchenchor Krummin-Karlshagen-Zinnowitz:

donnerstags 19 - 20:30 Uhr, Kirche Karlshagen

Leitung: Clemens Kolkwitz

Wochenschluss-Gottesdienst im Haus Sorgenfrei.

freitags 15:15 im Begegnungszentrum im Haus Sorgenfrei

Besuchskreis:

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 038377/42045

Weitere Veranstaltungen und alle Termine finden Sie auch auf unseren Plakaten und auf unserer Homepage: kirche-auf-usedom.de

Der Weltgebetstag hat uns in diesem Jahr nach Taiwan entführt. Bei dem Länderabend gab es neben einer kulinarischen Reise nach Taiwan eine Einführung in das Land und in das Plakat. Der Gottesdienst stand dann unter der Gottesdienstordnung der Frauen aus Taiwan. Wir konnten ihn mit rund 30 Menschen



in der Karlshagener Kirche feiern. Ein herzliches Dankeschön auch für die rund 220 € Kollekte, gilt allen Beteiligten und Teilnehmenden und der musikalischen Gestaltung von Gerhild Heller und ihrem Team.

Leuchten - 7 Wochen ohne Verzagtheit

Unter diesem Motto laden wir in diesem Jahr in der Passionszeit zu den Passionandachten am Mittwoch, noch bis zum 5. April, um 18 Uhr zum Abendgeläut, ein. Die Gottesdienste in der Passionszeit nehmen die Themen der Fastenaktion auf. 9:30 Zinnowitz 11:00 Karlshagen oder Krummin.

Karwoche und Ostern



Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein vielfältiges Programm für Zeit um Ostern herum geplant.

Am Palmsonntag, laden wir ein zu den Gottesdiensten um 9:30 in Zinnowitz und um 11:00 Uhr nach Karlshagen. In Karlshagen wird auch unser ökumenischer Kirchenchor unter der Leitung von Clemens Kolkwitz singen.

Am Mittwoch ist dann die letzte Passionsandacht um 18 Uhr in der Zinnowitzer Kirche.

Am Gründonnerstag laden wir ein zum Tischabendmahl mit gemeinsamen Abendessen in den Gemeinderaum in Zinnowitz - Bergstraße 12 - um 19 Uhr.

Am Karfreitag finden die Gottesdienste um 9:30 in Zinnowitz und um 11:00 in Krummin mit Abendmahl statt, hier steht die Todesstunde Jesu im Mittelpunkt.

Am Karsamstag laden wir zu einem musikalischen Höhepunkt um 16 Uhr in die Zinnowitzer Kirche ein (siehe unten).

Am Ostersonntag ist um 7 Uhr der Auferstehungsgottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück in der Krumminer Kirche.

Dann der Festgottesdienst mit dem Osterkreuz und Ostereiersuchen um 9:30 Uhr in der Zinnowitzer Kirche.

Um 11:30 lädt die Vorpommersche Landesbühne zum Osterspektakel an den Zinnowitzer Hauptstrand ein.

Am Ostermontag findet wieder um 14 Uhr ein Gottesdienst mit dem Familienprojektchor und anschließendem „Kirchenkaffee“ statt. Falls Sie den Osterhase unterstützen möchten. Ostereier spenden nehmen wir am Karsamstag in der Zeit von 10 - 12 Uhr im Pfarrhaus - Bergstraße 12 - in Zinnowitz entgegen. Vielen Dank für Ihr Unterstützung.

Herzliche Einladung zu der Vielfalt der Veranstaltungen, lassen sie uns gemeinsam die Karwoche und die Osterzeit erleben.

Passionsoratorium am Karsamstag

Dietrich Buxtehude (1637 - 1707) gilt als der berühmteste norddeutsche Komponist des 17. Jahrhunderts. Am Karsamstag, dem 8. April, erklingt ab 16 Uhr in der Zinnowitzer Kirche sein Passionsoratorium „Membra Jesu nostri“ („Die Glieder unseres Jesu“). Das Werk ist für Solostimmen, fünfstimmigen Chor, Streicher und Orgel komponiert. Am Samstag wird es von 12 Mitgliedern des Usedomer Kantatenchores gesungen, die vom Berliner Barockensemble „opus5“ auf historischen Instrumenten, begleitet werden. Die Leitung hat Clemens Kolkwitz.

Der lateinische Text des Oratoriums basiert auf einer mittelalterlichen Dichtung, in deren sieben Teilen jeweils ein bestimmtes Glied des gekreuzigten Christus meditativ verehrt wird. (Füße, Knie, Hände, Seite, Brust, Herz und Gesicht.) In den sieben Teilen des Oratoriums, die jeweils von fünfstimmigen Chören mit dazu passenden alttestamentarischen Bibelziten umrahmt sind, wird dieser Text von 1 bis 3 Solostimmen vorgetragen.

Für die 12 mitwirkenden Sängerinnen und Sänger, von denen die meisten auch solistisch zu hören sein werden, ist das Oratorium eine besondere Herausforderung. Sie freuen sich besonders auf den Reiz, der von dem barocken Instrumentarium ausgeht. Für die Zuhörer werden die Konzerte neben dem zu erwartenden Hörgenuss eine Möglichkeiten sein, den letzten Tag der Passionszeit in Andacht zu begehen.

Das Konzert dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt ist frei. Um die erheblichen Kosten zu decken, wird am Ausgang um eine angemessene Spende (15 - 20 €) gebeten.

Bibelwoche in der Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz

16. bis 23. April

Unter dem Thema: „Kirche träumen“ wollen wir uns Texten der Apostelgeschichte, als der frühen Kirche nähern. Vielleicht können die alten Texte uns helfen, die Fragen unserer Zeit zu beantworten. Vielleicht können wir im Rückblick einen Ausblick wagen und die Zukunft unserer Kirche gut gestalten.

Wir laden ein zu den Gottesdiensten am Sonntag, dem 16. April in Zinnowitz und Karlshagen und am 23. April in Zinnowitz und Krummin.

Von Montag bis Freitag treffen wir uns jeweils um 19 Uhr zu den Bibelwochenabenden an unterschiedlichen Orten:

1. Gemeinsam ... Apg 4,32-37: 16. April 9:30 Zinnowitz / 11:00 Uhr Karlshagen
2. ... füreinander ... Apg 6,1-7: 17. April 19 Uhr Karlshagen Kirche
3. ... mir dem Heiligen Geist ... Apg 4 8,4-25: 18. April 19 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz Bergstraße 12
4. ... über alle Grenzen hinweg.. Apg 9,36-43: 19. April 19 Uhr Kirche Karlshagen
5. ... aus dem Gefängnis heraus ... Apg 12,1-24: 20 April 19 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz Bergstraße 12
6. ... ohne falschen Anspruch ... Apg 14,8-20: 21. April 19 Uhr Gemeinderaum Zinnowitz Bergstraße 12
7. ... zur Problemlösungen kommen. Apg 15,1-35: 23. April 9:30 Zinnowitz // 11:00 Krummin

Herzliche Einladung! Seien Sie mit dabei! Lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Gemeinde lebt von Menschen, die mit offenen Sinnen unterwegs sind. Wir sind dankbar, dass es Menschen gibt, die sich einladen lassen und mitmachen. Wir freuen uns über Menschen, die sich mit Freude und Kreativität einbringen. Gemeinsam können wir lebendwertes Leben gestalten. Sind Sie mit dabei, machen sie mit! Wenn Sie uns finanziell unterstützen möchten: Evangelische Kirchengemeinde Krummin-Karlshagen-Zinnowitz Sparkasse Vorpommern: BIC: NOLADE21GRW IBAN: DE 84 1505 0500 0100 0170 10 Volksbank Vorpommern eG

BIC: GENODEF1ANK

IBAN: DE 92 1506 1638 0003 2154 82

Wir sind gerne für Sie da, suchen Sie den Kontakt, schauen Sie auf unsere Homepage: www.kirche-auf-usedom.de, oder kontaktieren sie uns Bergstr. 12 - 17454 Zinnowitz oder zinnowitz@pek.de oder cord.bollenbach@pek.de oder telefonisch 038377/42045 nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter. Es grüßen Sie herzlich



Daniel Maronde für den KGR (Vorsitzender) & Cord Bollenbach (Gemeindepädagoge)



Vereine und Verbände

Veranstaltungsplan April 2023

Begegnungsstätte „Klönhus“ Zinnowitz

Adresse: Neue Strandstraße 43 in 17454 Zinnowitz, Telefon: 038377 - 399792

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
03.04.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
04.04.2023	Dienstag	9:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		10:00 - 12:00 Uhr	Vorstandssitzung Ortsgruppe
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
05.04.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorensport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		NEU	...wer rastet, der rostet...
			Muskeltraining und Breitensport mit Sabine
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
06.04.2023	Donnerstag	12:00 - 15:00 Uhr	Romme Runde
07.04.2023	Freitag	Feiertag	Feiertag geschlossen
10.04.2023	Montag	Feiertag	Feiertag geschlossen
11.04.2023	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		NEU	SILVERSURFER SPRECHSTUNDE
			Hilfe für Handy, Tablet und PC
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
12.04.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorensport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		13:30 - 14:30 Uhr	Muskel und Breitensport mit Sabine
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
13.04.2023	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr	Plattdeutschgruppe
		12:00 - 15:00 Uhr	Romme Runde
		15:00 - 17:00 Uhr	Parkinsongruppe

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
14.04.2023	Freitag	09:00 - 13:00 Uhr	Skat
		14:00 - 17:00 Uhr	Kinonachmittag
17.04.2023	Montag	10:30 Uhr	Mieterverein Greifswald
		09:30 - 13:00 Uhr	OSTERBRUNCH
		14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
18.04.2023	Dienstag	09:00 Uhr	Wandergruppe „Ab in die Natur“
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier

19.04.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorenport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		13:30 - 14:30 Uhr	Muskel und Breitensport mit Sabine
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
20.04.2023	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr	Kreatives gestalten
21.04.2023	Freitag	9:00 - 13:00 Uhr	Skat
24.04.2023	Montag	14:00 - 16:00 Uhr	Chor
		18:00 - 19:00 Uhr	Powersport
		19:00 - 20:00 Uhr	Tai Chi
25.04.2023	Dienstag	9:00 Uhr	Wandergruppe "Ab in die Natur"
		13:00 - 15:00 Uhr	Handarbeit
		13:30 - 17:00 Uhr	Rommé Turnier
26.04.2023	Mittwoch	08:30 - 09:30 Uhr	Seniorenport mit Rachid
		10:00 - 12:00 Uhr	Tanzgruppe
		13:00 - 14:30 Uhr	Muskel und Breitensport mit Sabine
		17:00 - 18:00 Uhr	Sport mit Rachid
		ab 17:00 Uhr	Seniorenbeirat Gemeinde Zinnowitz
27.04.2023	Donnerstag	09:30 - 11:00 Uhr	Krabbelgruppe
	NEU	14:00 - 16:00 Uhr	TAG DES GEBURTSTAGSKINDES
28.04.2023	Freitag	9:00 - 13:00 Uhr	Skat

Änderungen vorbehalten.

Seit dem 02.01.2023 ist die Gemeinde Ostseebad Zinnowitz Ihr Ansprechpartner für die Begegnungsstätte "Klönhus" Zinnowitz .
E-Mail: kloehus@amtusedomnord.de

Begegnungsstätte „Kiek in“

Ostseebad Karlshagen, Am Dünenwald 1

Veranstaltungsplan / April 2023

Neuer Termin:

Fr.	31.03.	14:30 Uhr	Singen mit Roland
Di.	04.04.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	05.04.	12:00 Uhr	Wir suchen den Osterhasen- bitte anmelden!
Do.	06.04.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Di.	11.04.	13:00 Uhr	Rommee Turnier verantw. Fr. Hidde
Mi.	12.04.	14:00 Uhr	Radtour nach Mölschow,
		14:00 Uhr	Dart spielen, verantw. Fr. Richter
Do.	13.04.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/Frauen Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Fr.	14.04.	14:00 Uhr	Kino- Zinnowitz verantw. Fr. Smiatacz
		14:00 Uhr	Handarbeiten verantw. Fr. Rosenwald
Di.	18.04.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	19.04.	14:00 Uhr	Dart spielen im Jugendhaus verantw. Fr. Richter
Do.	20.04.	14.30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Fr.	21.04.	14:30 Uhr	Singen mit Roland
Di.	25.04.	14:30 Uhr	Spielgruppe / Gesellschaftsspiele verantw. Fr. Hidde
Mi.	26.04.	08:00 Uhr	Tagesfahrt „Naturpark Insel Wollin“ mit Maus Touristik -bitte bis zum 3.4. anmelden! Unk. 99.00€
		14:00 Uhr	Dart spielen, verantw. Fr. Richter
Do.	27.04.	14:30 Uhr	Spielrunde Männer/ Skat verantw. Fr. Hidde
Fr.	28.04.	14:30 Uhr	Singen mit Roland



- Montag:** 14:30 Uhr Bewegung im Sitzen
verantwort. Fr. Hidde
09:30 Uhr Sport mit Fr. Howitz
- Dienstag:** 10:00 Uhr Seniorentanz verantwort. Fr. Hidde
- Mittwoch:** 09:30 Uhr Bewegungssport
verantwort. Fr. Howitz Promenade
09:30 Uhr Sport mit Raschid
1. Gruppe verantwort. Raschid
10:30 Uhr Sport mit Raschid
2. Gruppe verantwort. Raschid
- Donnerstag:** 10:00 Uhr Chorsänger treffen sich!

Wir sind für Euch da, wer hat Probleme mit seinem Smartphone? am 03.04. und 17.04.2023 in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr

Fr. Richter / Fr. Voge
Änderungen vorbehalten!

bleiben Sie bitte mit Erkältungssymptomen zum Schutz der anderen Teilnehmer zuhause. Nutzen Sie zum Anmelden für Veranstaltungen den Briefkasten der Begegnungsstätte „kiek in“ oder schreiben Sie eine E-Mail: d.hidde@mg-karlshagen.de

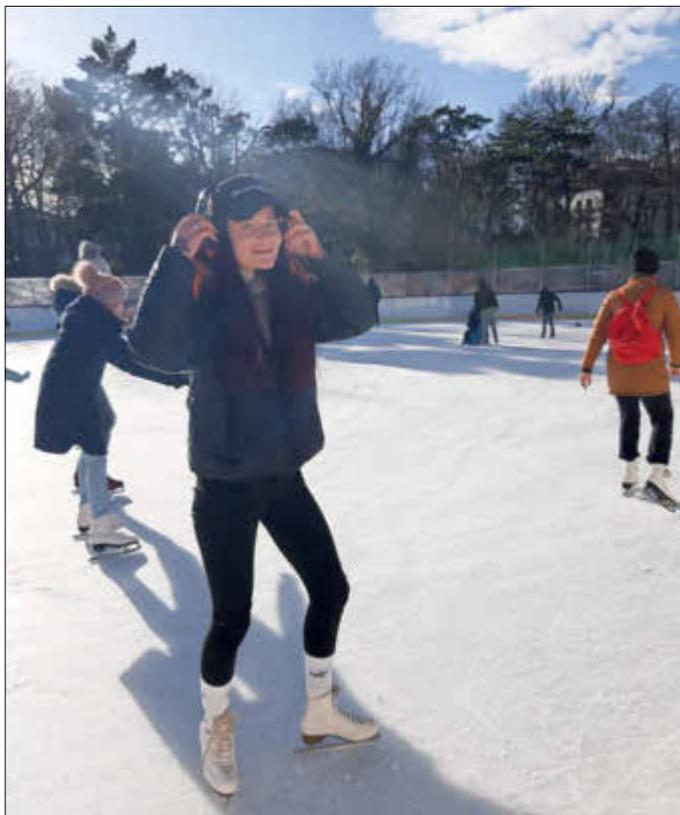
Dagmar Hidde

Jugendclub Zinnowitz

Unsere Angebote - Monat April 2023 vom 01.04.2023 bis 29.04.2023

- 01.04.2023** 14:00 Uhr Kreativ: kleine Osterbasteleien
05.04.2023 15:00 Uhr Berufliche Angelegenheiten
06.04.2023 14:00 Uhr Heute: Wir backen eine Ostertorte
08.04.2023 15:00 Uhr Kleine Überraschungen zu Ostern
12.04.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange
14.04.2023 16:30 Uhr Heute: Tischtennisturnier
15.04.2023 17:00 Uhr Wir grillen an
18.04.2023 17:00 Uhr Gesunde Ernährung: Dorsch in Eihülle mit Senfgurken und Kräuterkartoffeln
19.04.2023 15:00 Uhr Berufliche Angelegenheiten
21.04.2023 16:30 Uhr Heute: Dartturnier
22.04.2023 15:00 Uhr Wir backen heute eine Himbeersahnetorte
26.04.2023 15:00 Uhr Berufliche Belange
28.04.2023 15:00 Uhr Pflegearbeiten auf unserem Gelände
29.04.2023 17:00 Uhr Gesprächsrunde zu aktuellen Themen

Bei herrlichen Sonnenschein und viel gute Laune, war unser Ausflug zur Eis-Arena, mega Spaß.



Einladung zur Mitgliederversammlung



Die diesjährige Mitgliederversammlung des FSV Karlshagen e.V. findet am Freitag, den 31. März 2023 im Sportlerheim an der Hafenstraße statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Themen der Versammlung sind:

- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht 2022
- Finanzplan 2023
- Aktuelles im Verein

Alle Vereinsmitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

H. Mahnke
Vorstand
FSV Karlshagen e.V.

NACHWUCHS GESUCHT!

Für unsere Jugendmannschaften suchen wir interessierte Nachwuchsspieler!

Ansprechpartner: Martin Müller (Handy: 0192 63770959)

Jahrgänge 2012 bis 2017 Jungen und Mädchen



SEGELN LERNEN? NEUE FREUNDE FINDEN?



Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir laden Euch ein, mit uns vor der eigenen Haustür Segeln zu lernen und freuen uns darauf, wenn viele neue Inselkinder unser Vereinsleben bereichern. Frischer Wind durch Erwachsene ist natürlich auch gerne gesehen, Segeln im Kutter und auf dem vereinseigenen Segelschulboot Galeon stehen hier auf dem Programm. Schaut gerne auch während der Ferien im Segellager auf dem Vereinsgelände vom **12.-20. August** vorbei.



Schnuppersegeln Saison 2023

Ab März geht's los mit Theorie, ab April geht's ab aufs Wasser!

Kinder ab 7-8 Jahren, die schwimmen können, sind herzlich willkommen!

Trainingszeit: Mittwochs 16-19 Uhr

Kommt einfach vorbei oder meldet Euch vorher an:

MRV PEENEMÜNDE

Vereinsgelände
Hafenpromenade 10
17449 Peenemünde

www.mrv-peenemuende.de

Ansprechpartnerin:

Greta Weiß

Tel.: 0172 7978602

Peenemünder schließen Karnevalssaison mit großem Erfolg ab



Am 11. März beendete der Peenemünder Carnevalsklub e. V. (PCK) seine Karnevalssaison 2022/23 unter dem Motto: „Von Rock'n Roll bis Salsaschritt. Beim PCK tanzt jeder mit.“ Bei ausverkauftem Haus mit über 160 Fans ging es im Saal der „Zwiebel“ mal wieder hoch her. Nach der Begrüßung war die Tanzfläche - wie immer - sofort voll mit feierlustigen Leuten. Die Dino-Disco mit Samira und Hartmut aus Peenemünde sorgte von Anfang an für gute Stimmung. Der PCK wartete zwischen den Tanzrunden mit einem bunten Programm auf. Den Auftakt machten traditionell die jüngsten Tänzer. Diesmal leider bedingt durch Ausbildung und Krankheit als kleine Gruppe mit vier Akteuren, dennoch so toll, dass sie um eine Zugabe nicht herum kamen. Etwas später ging's mal wieder in eine Märchenstunde mit dem Titel „Schneeflöckchen“. Jenny Kautermann hatte sich dazu in bewährter Art und Weise, in Anlehnung an das Originalmärchen eine Geschichte ausgedacht. Die Gäste amüsierten sich bei einem bunten Mix zwischen Erzählung und der Einpielung von bekannten, dazu passenden Musiktiteln. Nach einer längeren Tanzrunde nahmen

die Akteure der „reiferen Jugend“ des PCK das Publikum mit auf den „Flug 1968 nach TANZania“ - ein toller Showtanz, der natürlich nicht ohne Zugabe über die sprichwörtliche Bühne ging. Zu vorgerückter Stunde wurden als letzter Programmteil des Abends noch „Große Stars auf kleinen Füßen“ begrüßt, wie Udo Lindenberg, Lady Gaga, Wolle Petry, DJ Ötzi und die Hermes House Band. Überraschend tauchte gegen 23.30 Uhr Gottlieb Wendehals (Bernd Dieter Neumann vom Carnevalsclub Zinnowitz) auf und zettelte noch eine zünftige Polonaise an. Alles in allem ein gelungener Abschluss der Karnevalssaison 2022/23. Das meinten auch die rund 20 Gäste der befreundeten Karnevalsvereine aus Wolgast, Karshagen und Loddin. Daran wollen die Peenemünder Karnevalisten unbedingt anknüpfen, wenn es im November in die 55. Karnevalssaison geht und das Jubiläum im Februar (oder März) 2024 zünftig begangen werden soll. Dazu tauschen sich die Mitglieder des PCK während ihrer Jahreshauptversammlung am 24. März aus. Infos folgen zu gegebener Zeit auf Facebook, Instagram sowie auf der Homepage des PCK, pckev.de. Wer Lust und Laune hat, nicht nur bei der Vorbereitung der Feierlichkeiten, sondern auch überhaupt, beim PCK mitzuwirken, Spaß zu haben und künftig das Geld

Am 11. März beendete der Peenemünder Carnevalsklub e. V. (PCK) seine Karnevalssaison 2022/23 unter dem Motto: „Von Rock'n Roll bis Salsaschritt. Beim PCK tanzt jeder mit.“ Bei ausverkauftem Haus mit über 160 Fans ging es im Saal der „Zwiebel“ mal wieder hoch her. Nach der Begrüßung war die Tanzfläche - wie immer - sofort voll mit feierlustigen Leuten. Die Dino-Disco mit Samira und Hartmut aus Peenemünde sorgte von Anfang an für gute Stimmung. Der PCK wartete zwischen den Tanzrunden mit einem bunten Programm auf. Den Auftakt machten traditionell die jüngsten Tänzer. Diesmal leider bedingt durch Ausbildung und Krankheit als kleine Gruppe mit vier Akteuren, dennoch so toll, dass sie um eine Zugabe nicht herum kamen. Etwas später ging's mal wieder in eine Märchenstunde mit dem Titel „Schneeflöckchen“. Jenny Kautermann hatte sich dazu in bewährter Art und Weise, in Anlehnung an das Originalmärchen eine Geschichte ausgedacht. Die Gäste amüsierten sich bei einem bunten Mix zwischen Erzählung und der Einpielung von bekannten, dazu passenden Musiktiteln. Nach einer längeren Tanzrunde nahmen



für den Eintritt zu sparen????, die- oder derjenige ist jederzeit herzlich willkommen. Das gilt insbesondere auch für Kinder und Jugendliche, die Lust haben, in der Tanzgruppe dabei zu sein. Ausbildungs- und berufsbedingt werden bewährte Tänzerinnen absehbar leider nicht mehr zur Verfügung stehen. Aber, so ist nun mal der Lauf der Zeit... Der PCK ist und bleibt dennoch optimistisch! Kommt alle gut über'n Sommer und freut Euch auf den Auftakt im Herbst wenn es wieder heißt: Peenemünde - helau! Hussassa - fass die Sau!



Der Shanty-Chor der Insel Usedom trauert

Am 24. Februar hat unsere langjährige Chorleiterin Maria Ursula Hallaschk ihre letzte Reise über die Regenbogenbrücke angetreten.

Mit ihr verliert der Chor eine engagierte Chorleiterin. Sie hinterlässt eine große Lücke.

Hingebungsvoll lebte sie für die Musik, die Musik war ihr Leben!!! Für den Chor ist es ein großer Verlust. Der Chor trauert und übermittelt den Angehörigen ein herzliches Beileid.

Um den Shanty-Chor im Sinne von Maria Ursula Hallaschk weiterzuführen, sucht der Chor eine ebenso engagierte Chorleiterin oder Chorleiter.

Bewerbungen werden erbeten unter der E-Mail: Shanty-chor-insel-usedom@t-online.de

Im Namen des Shanty-Chores der Insel Usedom Eckehard Flügge



Karnevalsclub Ückeritz 1963 e. V. feierte 60. Session

Die Zeit verging viel zu schnell und unsere drei Karnevalsveranstaltungen liegen wieder hinter uns.

Unser Schlachtruf „Hummel Hummel - Mors Mors“ hallte durch die bunt geschmückte Ostseehalle Ückeritz. Die große 60 leuchtete auf der Bühne und verkündete so unser Jubiläum, passend dazu das Thema „Der KCÜ reist im Akkord durch 6 Jahrzehnte von Ort zu Ort“. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Karnevalvereinen bedanken, die am Freitag, den 17.02.2023 unserer Einladung folgten, um die 60 Jahre unseres Vereins mit uns zusammen zu feiern: Loddiner Karneval Club e.V., Carnevalsclub Zinnowitz, Ahlbecker Karneval Klub e.V., Carlshagener Karnevalsclub, Peenemünder CarnevalsKlub e. V., SKV Söllichau, 1. Faschingsclub Wolgast e.V., KORSWANDTER KARNEVALS KLUB E.V., Karnevalklub Ducherow e.V. seit 1983, Anklamer Karnevalsclub und Usedomer Carneval Club e.V., sowie dem Heimatverein & der Plattdeutschen Runde. Wir freuen uns auf die nächsten Jubiläumsveranstaltungen bei euch!

Sonstige Informationen

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

Ursula Hallaschk

Ihre Hingabe für die Musik und den Shanty-Chor Insel Usedom e.V. war einzigartig. Wir sind dankbar, für die über Jahre andauernde, vertrauensvolle Zusammenarbeit und trauern mit ihren Angehörigen, Freunden und Chormitgliedern, denen unser aufrichtiges Mitgefühl gilt.

Gemeinde Ostseebad Trassenheide
Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“





ANMELDUNG

(bitte bis zum 06.04.2023)
 E-Mail: schafzucht@lms-beratung.de oder Fax-Nr.: 0381 877133-70

Ich nehme am

HERDENSCHUTZTAG MV 2023

am 15. April 2023 in Splietsdorf mit ___ Personen teil.

Name(n)/Vorname(n):

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Datum/Unterschrift

ANSPRECHPARTNER:

Kathie Jaeschke - Geschäftsstelle LSZV
 Telefon: 0381 877133-35, E-Mail: schafzucht@lms-beratung.de

Hinweise zur Anmeldung / Veranstaltung

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten (Teilnehmerzahl auf 40 Personen begrenzt). Die Veranstaltungen wird auf Basis der aktuell geltenden Corona-Regelungen durchgeführt. Wir bitten Sie sich über die aktuellen Bestimmungen auf der Homepage des LSZV e.V. (www.schafzucht-mv.de) zu informieren.
 Eine Teilnahme mit ungeklärten Erkältungssymptomen ist nicht gestattet.
 Auf unseren Veranstaltungen gelten die Datenschutzbestimmungen der LMS Agrarberatung GmbH.

VERANSTALTER Landesschaf- und Ziegenzuchtverband M-V e. V. Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock Telefon: 0381 877133-35. E-Mail: schafzucht@lms-beratung.de , www.schafzucht-mv.de	LMS Agrarberatung GmbH Graf-Lippe-Str. 1, 18059 Rostock www.lms-beratung.de	Bauernverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. Trockener Weg 1B, 17034 Neubrandenburg www.bauernverband-mv.de
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



HERDENSCHUTZTAG MV 2023

Infoveranstaltung zur praktischen Umsetzung von Herdenschutzmaßnahmen

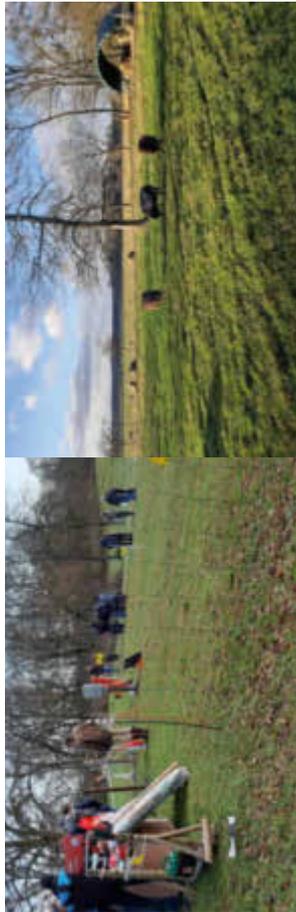
Termin: 15.04.2022
 Uhrzeit: ca. 10:00 - 16:00 Uhr
 Ort: Baase Landmaschinen
 Holthof 39, 18513 Splietsdorf

Tagungsprogramm:

- Begrüßung
- Förderrichtlinien in MV im Zusammenhang mit dem Herdenschutz/dem Wolf - Sie erwartet ein allgemeiner Überblick sowie Hinweise zur konkreten Antragstellung
- Fachleute informieren ausführlich über den Bau und die Unterhaltung von wolfsabweisenden Zäunen. Hierzu werden vor Ort Beispielzäune und Material präsentiert und der Aufbau und die Unterhaltung demonstriert und erklärt.

Wir freuen uns auf eine informative und interessante Veranstaltung!

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich unter der angegebenen E-Mail-Adresse (schafzucht@lms-beratung.de) an. Für die Verpflegung der Teilnehmer ist gesorgt.



VERANSTALTER Landesschaf- und Ziegenzuchtverband M-V e. V. Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock Telefon: 0381 877133-35. E-Mail: schafzucht@lms-beratung.de , www.schafzucht-mv.de	LMS Agrarberatung GmbH Graf-Lippe-Str. 1, 18059 Rostock www.lms-beratung.de	Bauernverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. Trockener Weg 1B, 17034 Neubrandenburg www.bauernverband-mv.de
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sanierungsarbeiten auf dem Vineta-Gelände/ Verbesserte Barrierefreiheit

Auf dem Gelände der Vineta-Bühne in Zinnowitz haben notwendige Sanierungsarbeiten begonnen. In diesem Zusammenhang werden die Vorpommersche Landesbühne und entsprechende Firmen die Barrierefreiheit im Zuschauer- und Kassenbereich verbessern, unter anderem werden Plätze für Rollstuhlfahrer im unteren Drittel der Zuschauertribüne und entsprechende Toiletten auf dem Gelände geschaffen.

Die durch das Sturmtief „Ulf“ umgestürzten Bäume hinter dem gelben Theater „Die Blechbüchse“ werden ab 6. März gefällt. Nicht nur die umgefallenen Bäume werden beseitigt, sondern auch fünf weitere, die von Schädlingen befallen sind. In diesem Zusammenhang wurden auch die Bäume auf dem Vineta-Gelände untersucht. Es stellte sich heraus, dass hier ein Baumstumpf, ebenfalls von Schädlingen befallen war, und nun nochmals gekürzt werden musste.

Vorpommersche Landesbühne GmbH



Veranstalter für die Durchführung der Silvesterevents 2023/2024 im Ostseebad Trassenheide gesucht

Der Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“ beabsichtigt die Veranstaltungen zum Jahreswechsel 2023/2024 inklusive des Caterings an einen externen Partner zu übertragen. Standort ist der Strandvorplatz in der Promenade. Dies soll eine Erweiterung des touristischen Angebots darstellen und einen Anziehungspunkt für Einheimische bilden. Die Familienfreundlichkeit ist dabei zu beachten.

Folgende Rahmenzeiten sind vorgegeben:

30.12.2023	Catering 12 - 23 Uhr	Veranstaltung 19 - 23 Uhr
31.12.2023	Catering 12 - 1 Uhr (01.01.24)	Veranstaltung 19 - 1 Uhr (01.01.24)
Optional 01.01.2024	Catering 12 - 18 Uhr	

Informationen zum Umfang:

Zielgruppe	Familien Spaziergänger, Gäste, Einheimische
Erwartete Personen pro Tag:	400 - 800
Catering:	3 Stände davon 2 x Speisen, 1x Getränke (Kombination Speisen & Getränke möglich) Handwerksstand möglich (kleiner Markt nach Kapazität mit hochwertigen Angeboten)
Veranstaltungscharakter:	z. B. Band oder DJ zur abendlichen musikalischen Unterhaltung der Gäste, Familienanimation
Speisen:	Herzhafte und süße Speisen z. B. Waffeln, Quarkbällchen, Quarkspeisen, Fischbrötchen, Pommes, Bratwurst, Pilzpfanne, Gyros, Schwein am Spieß, Wraps, Burger, Sandwiches, Salate, Bowls, vorzugsweise Produkte mit regionalem Bezug der Ware, wünschenswert auch vegane oder vegetarische Speisen.
Getränke:	Alkoholfreie und alkoholische Getränke (Kalt- und Heißgetränke, Longdrinks, Cocktails, Bowle, Softdrinks)

Voraussetzungen:

- Veranstaltungen werden ohne Eintritt durchgeführt.
- Der Eigenbetrieb stellt eine Fläche auf der Promenade zur Verfügung (mittels Vertrages).
- Es wird keine Standgebühr erhoben, Stromkosten sind zu tragen.
- Veranstalter*in trägt die Kosten für den kulturellen Beitrag einschließlich Nebenkosten (ggf. Security, GEMA, KSA, Veranstalterhaftpflicht).
- Getränkebecher (Heiß- und Kaltgetränke) nur im Mehrwegsystem - kein Einweg.
- Für Speisen nur Verpackungsmaterialien bzw. Gabel/Messer/Löffel aus ökologisch-biologisch abbaubarem und nachhaltigem Material.
- Ein einheitliches Firmen- Outfit der Mitarbeiter ist gefordert.
- Einhaltung der rechtlichen Auflagen inkl. vorhalten entsprechender Versicherungen.
- Einbeziehung und Anfrage bei örtlichen gastronomischen Anbietern wünschenswert
- Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung Trassenheide für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Information zum Planungsstand.
- Interessengemeinschaften sind zugelassen.

Bei Interesse zur Ausrichtung der Silvesterveranstaltungen und zur Absicherung des Caterings richten Sie Ihre *Bewerbung bis 30.04.2023* (Betreff: Silvester 2023/2024) per Post oder E-Mail unter Angaben

- Ihrer Konzeptbeschreibung
- zu Ihrem Angebot (Sortiment)
- Erläuterung zu den Verkaufsständen (mit Foto/Größenangabe)
- Strombedarf
- Referenzen

an den:

Eigenbetrieb „Kurverwaltung Ostseebad Trassenheide“
Stefanie Pflock
Strandstraße 36 in 17449 Trassenheide
E-Mail: veranstaltung@trassenheide.de

Nach Abgabe sind Sie bis zur Beendigung der Zuschlagsfrist am 31.07.2023 an Ihre Bewerbung gebunden.

Bei der Auswahl der Interessenten*innen sind entscheidend:

Bester Wert:	5 Punkte
schlechtester Wert:	1 Punkt
1. Konzept:	60%
2. Angebot:	30 %
3. Referenzen:	10 %

Ostseebad Trassenheide, 20.12.2022

Michael Dumke
Bürgermeister

Online einzusehen unter: <https://www.trassenheide.de/de/service-auskunft/einwohner-vermieter-presse>



Touristiker feierten und lachten gemeinsam in Trassenheide

Nach 2-jähriger Pause trafen sich am Samstag, dem 04.03.2023 ab 18 Uhr Hoteliers, Vermieter, Gewerbetreibende, Vertreter der Feuerwehr, Gemeinde und Kurverwaltung zum „Ball der Trassenheider Touristiker“. Durchgeführt wurde dieser mit 120 Gästen im Hotel „Kaliebe“. Der gesamte Abend drehte sich um das Lachen und gute Unterhaltung, zudem die Kurverwaltung einlud. Bevor der gesellige Teil startete, gab es eine Saisonauswertung vom Bürgermeister Michael Dumke und der Leiterin des Eigenbetriebes Tessa Bohnet. Die Veranstaltung, welche seit über 15 Jahren Tradition hat, wurde zuletzt am 03.01.2020 im Familien Wellness Hotel Seeklause durchgeführt. Hier hieß es noch „Ahoi, Piraten der

Karibik“ und in diesem Jahr gemeinsam Lachen was das Zeug hält. Bürgermeister Michael Dumke berichtete zu Entwicklungen in der Kurverwaltung, der Umstrukturierung die sich von 2021 bis 2022 vollzogen hat und den Grundstein für eine gute personelle Besetzung legte. „Im Jahr 2020 lag der Altersdurchschnitt der Mitarbeiter im Eigenbetrieb bei 46 Jahren - heute liegt er bei 39 Jahren. Das ist ein Zeichen, dass wir den Spagat geschafft haben und die Stellen die durch den Renteneintritt von Mitarbeitern frei geworden sind wieder gut besetzt bekommen haben und die Fachkräftesicherung geschafft haben. 2021 und 2022 öffneten wir den Campingplatz zwischen Weihnachten und Silvester, das war ein voller Erfolg. Wir werden den Campingplatz auch 2023 zwischen den Feiertagen öffnen und zusätzlich 2024 in den Winterferien.“ Tessa Bohnet, die seit 1,5 Jahren als Leiterin des Eigenbetriebes tätig ist, resümierte, dass trotz der zahlreichen Einschränkungen mit der Unterstützung aller im Tourismus tätigen Personen, im Ort viel erreicht wurde. „In Trassenheide stehen unseren Gästen jährlich knapp 3600 Betten zur Verfügung und diese konnten trotz der schwierigen Lage von 2020 bis 2022 ohne Verluste gehalten werden. So konnte den Gästen jederzeit, gleichgültig der Krisensituationen, ein Urlaub mit Qualität hier bei uns ermöglicht werden. Kommen wir nun kurz zu den Zahlen und Fakten. Im Jahr 2020 konnten wir 90.594 Anreisen und 477.096 Übernachtungen verbuchen, wobei die Gäste im Schnitt 5,27 Tage blieben. 2021 stieg die Zahl der Übernachtungen wieder auf 491.224 (Wert etwa wie 2019), dafür gab es mit 85.410 etwa 5.000 weniger Anreisen, welches sich in einer mit 5,75 Tagen längeren Aufenthaltsdauer der Gäste begründet. Und, jetzt wird's spannend, in 2022 gab nach Erlass der meisten Maßnahmen nun 109.126 Anreisen und 583.364 Übernachtungen. Dies entspricht einer Steigerung von 28 % bei den Anreisen und knapp 19% bei den Übernachtungen. Damit hat Trassenheide erstmal die Übernachtungszahlengrenze von einer halben Million geknackt und 2022 erfolgreicher den je gemacht!“



Fotos co Kurverwaltung

Nach den umfangreichen Auswertungen und einer Stärkung vom reichlichen Buffet, mit unter anderen leckeren Wildspezialitäten, kam aus der Waren/Müritz „Taxi Heidi“ eingeflogen und sorgte für zahlreiche Lacher. Auf den Tischen waren seit Veranstaltungsbeginn kurze und lange Zungenbrecher verteilt und so konnten die Gäste schon etwas üben, bevor der große Moment zur Bühnenszeit kam. Die Zungenbrecherkönige/-königinnen wurden auserkoren. „Wenn dein Dackel zu meinem Dackel noch mal Dackel sagt, kriegt dein Dackel von meinem Dackel so eine gedackelt, dass dein Dackel nicht mehr „Dackel“ sagen kann.“ oder „Hans hackt Holz hinterm Haus.“ dies waren nur einige die für Applaus und Lacher sorgten. Tanzen darf an einen solchen Abend nicht fehlen und so wurden noch bis nach 0 Uhr geschwoft und das gemeinsame Zusammensein genossen.



Parken in Trassenheide: Strandparkplatz mit Sondertarifzeiten

Ab April 2023 wird das Parken mit einheitlichem 1 EURO Tarif eingeführt

Lange haben sich die Gremien der Gemeinde Ostseebad Trassenheide mit dem Thema eines Sonderparktarifs auseinandersetzt. Jetzt steht die Einführung ab 01.04.2023 kurz bevor. In den Zeiten 05:00 - 09:00 Uhr und 16:00 - 24:00 Uhr ist das Parken dann für jeweils 1 EURO möglich. Gültig auf dem, innerhalb der Schrankenanlage befindlichen Strandparkplatz. Außerhalb der Zeitspannen wird das reguläre Parkentgelt fällig. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat ist die Idee entstanden. Bürgermeister Michael Dumke berichtet „Dies wäre sowohl Familien- als auch Gastronomenfreundlich. Gerade wenn nach Feierabend der Tag mit den Kindern am Strand seinen Ausklang findet, seinen Start mit einem morgendlichen Spaziergang eingeläutet oder auch ein Restaurant besucht wird“. Der Bürgermeister Michael Dumke und die Gemeindevertretung des Ostseebades Trassenheide freuen sich insbesondere den Trassenheidern dadurch einen Mehrwert schaffen zu können.



„Ländliche Erwachsenenbildung
Kreiarbeitsgemeinschaft Peeneland“ e.V.
Stolper Straße 3 * 17406 Usedom
Tel.: 038372 71136

Kursangebote LEB Usedom März/April 2023

Kursbezeichnung: **Motorkettensägeschein**
Beginn: 01.04.2023, **Freitag und Samstag**
Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Englisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene**
Beginn: 22.03.2023, **mittwochs**
Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs**
Weiterführung: März 2023, **dienstags**
Kursort: Stadt Usedom

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs**
Weiterführung: März 2023, **montags**
Kursort: Seebad Ahlbeck

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs**
Weiterführung: März 2023, **dienstags**
Kursort: Seebad Ahlbeck

Kursbezeichnung: **Polnisch Aufbaukurs**
Weiterführung: März 2023, **mittwochs**
Kursort: Seebad Ahlbeck

Bitte beachten Sie vor-, während und nach Ihrer Kursteilnahme die jeweils aktuellen Verhaltensregeln zu COVID-19 und Influenza
Infos und Anmeldung unter: 038372-711-33 oder -36 bzw. leb-usedom@t-online.de

Weitere Kurse <https://mv.leb.de/usedom/bildungsangebote>